Amtliche Mitteilung

Pol. Bez. Wr. Neustadt | Land: Niederösterreich
52. Jahrgang - Ausgabe Frühjahr 2023

WÖLLERSDORF STEINABRÜCKL

NACHRICHTENBLATT

Multisportanlage für Steinabrückl beschlossen

Kloster Wöllersdorf angekauft

Neugestaltung Spielplatz in der Feuerwerksanstalt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugend!

Das erste Quartal des Jahres 2023 haben wir bereits bald hinter uns; die sogenannte fünfte Jahreszeit im Jahr konnte mit drei sehr gut besuchten Veranstaltungen, nämlich dem Ball der Freiwilligen Feuerwehr Wöllersdorf, dem traditionellen Dirndlball sowie einem Gschnas des ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl, die Besucher gut unterhalten.

Nachdem Vereine und/oder politisch nahestehende Organisationen schon vor Jahren keine kontinuierlichen Kinderfaschingsveranstaltungen mehr organisierten, habe ich darauf gedrängt, dass die Marktgemeinde in beiden Katastralgemeinden im Fest- und Kultursaal jeweils eine Kinderfaschingsveranstaltung, durch die Gemeinde, ausrichtet. Diese haben sich bereits gut etabliert und gehören nun zum fixen Bestandteil in unserem Jahreskreis. Selbstverständlich haben alle Kinder im Bereich unserer Schul- und Betreuungseinrichtungen wieder Faschingskrapfen erhalten. Eindrücke über den Fasching in Wöllersdorf-Steinabrückl finden Sie im hinteren Teil der Rubrik Rückblicke dieses Nachrichtenblattes.

Der Gemeinderat war in diesem noch jungen Jahr bereits sehr aktiv, er hat bereits zwei Mal – am 23. Jänner im Kultursaal Steinabrückl und zuletzt am 13. März im Festsaal Wöllersdorf – getagt.

In seiner Sitzung im Jänner hatte der Gemeinderat Grundbuchsrichtigstellungen sowie den Abschluss einer Zusatzvereinbarung zum bestehenden Präkariumsvertrag mit dem ATV Steinabrückl-Heideansiedlung zu behandeln. Ein nicht unwesentlicher und jedenfalls auf mein Drängen hin durch den für die Marktgemeinde tätigen Raumordnungsplaner vorbereiteten Tagesordnungspunkt war die Erlassung einer Bausperre auf Basis des Flächenwidmungsplanes für Widmungen im Bauland-Betriebsgebiet und Bauland-Industriegebiet im Nahbereich von Wohnbauland außerhalb des Kerngebietes. Um diese auf mögliche Nutzungskonflikte zum Wohnbauland hin zu untersuchen, und in weiterer Folge konfliktminimierende Widmungsmaßnahmen zu überprüfen und schließlich neu festzulegen.

Ziel einer solchen Verordnung ist, die nachhaltige Sicherung der Lebensqualität unserer Wohnbevölkerung. Durch die angestrebte bzw. diskutierte Änderung des Raumordnungsprogrammes in den gegenständlichen Bereichen soll eine Verschlechterung der Lebensqualität (insb. hinsichtlich Schutz vor Lärm, aber auch Licht, Staub, Geruch, Erschütterungen) vorausschauend unterbunden bzw. letztendlich Verbesserungen erzielt werden. Um sicherzustellen, dass für diese Bereiche bis zur Beschlussfassung keine Bebauung erfolgt, welche den Intentionen des zu ändernden örtlichen Raumordnungsprogrammes zuwiderläuft, wurde die Bausperre einstimmig über alle Parteigrenzen hinweg per Verordnung erlassen. In der Gemeinderatssitzung am 13. März konnten wieder die Subventionen für unsere Vereine, die Anschaffung eines Kommunaltraktors der Marke Steyr sowie die Bestellung von Gemeinderat Wolfgang Gaupmann als Jugendgemeinderat beschlossen werden.

Weiters freut es mich besonders, dass auf Initiative und Antrag der „familien & kinderfreundlichen Gemeinde“ die geschäftsführenden Gemeinderäte Ursula Schwarz und Florian Pfaffelmaier gemeinsam mit unserem neu bestellten Jugendgemeinderat die Anschaffung einer Outdoor-Multifunktions-Sportanlage „Funcourt“ beim Biotop in Steinabrückl sowie die Neugestaltung des Spielplatzes in der Feuerwerksanstalt (Flugfeldstraße) auf den Weg gebracht werden konnten.

Persönlich finde ich es sehr schade, dass die derzeit links linken Strömungen, welche nicht nur die SPÖ-Landespartei unterwandern, nun offensichtlich auch auf gemeindepolitischer Ebene angekommen sind. Nicht nur, dass man die Gemeindeführung nun auch für ein positives Jahresergebnis 2022, negativ kritisiert (€ +745.973,--). Man schreckt auch nicht davor zurück, mit Lügen und Falschmeldungen alles anzupatzen. Dabei darf ich klarstellen, dass die SPÖ sowie auch die FPÖ zu keinem Zeitpunkt in dieser Funktionsperiode (seit 2020) einen haushaltspolitischen Vorschlag gemacht haben. Alleine bei den Sitzungen in diesem Jahr (2023) wurden unter Zustimmung der SPÖ rd. € - 615.000,-- an außerordentlichen Zusatzausgaben mitbeschlossen – hier von einer schlechten Budgetpolitik des Bürgermeisters zu sprechen, ist unaufrichtig und doppelzüngig.

Das unsere (neue?) SPÖ weder rechnen noch ein Budget lesen kann, beweisen Behauptungen, dass „ … wir 2022 € 1.215.000,-- an variablen Krediten unter Zugrundelegung des Euribor´s aufgenommen hätten …" die völlig unrichtig sind – genau das Gegenteil ist der Fall.

So wurden in den Sitzungen des Gemeinderates am 24. März 2022 und 21. Juni 2022 jeweils einstimmig, also mit Zustimmung der SPÖ und FPÖ, Kassenkredite in Höhe von € 1.215.000,-- unter Zugrundelegung eines Fixzinssatzes gebunden an den 10-Jahres ICE-SWAP-Rate, beschlossen. (Online nachzulesen in den genehmigten Protokollen der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates)

Derartige unvernünftige Aussagen des politischen Mitbewerbers zerrütten eine Zusammenarbeit auf Gemeinderatsebene. Gerade das hohe Vertrauen, welches ich der SPÖ hinsichtlich der Begleitung des Projektes „Wirtschaftshof Wöllersdorf-Steinabrückl" entgegen gebracht habe, einem Projekt mit fast € 3.000.000,- Umfang!!! Wenn mir eine solche SPÖ trotzdem ein „negatives Attest" unter Zugrundelegung von „Fake-News" ausstellt, ist diese wohl nicht in der Lage die Verantwortung für so ein großes Projekt zu übernehmen. Man kann eben keine € 3 Mio. ausgeben, ohne sicher zu stellen, wo das Geld herkommt. Falschbehauptungen, dass man mit allgemeinen Steuermitteln die Gebührenhaushalte wie Wasser, Kanal oder Müllentsorgung quersubventionieren könnte, schüren maximal Unmut in der Bevölkerung und sind zudem irreführend, falsch und schließlich auch so ungesetzlich, dass es auch meine SPÖ Bürgermeisterkollegen in den Nachbargemeinden nicht machen. Das genaue Gegenteil ist der Fall. Alleine die Anschaffung des Klosters in Wöllersdorf samt Grundstücksflächen schlägt sich mit € 1.000.000,-- im Gemeindehaushalt 2022 zu Buche. Durch zusätzliche Ertragsanteile, welche der Finanzminister Ende Dezember 2022 aufgrund der hohen Steuereinnahmen im Bundeshaushalt an die Gemeinden ausschütten musste, konnten bereits heuer wieder viele wichtige Investitionen für unsere Gemeindebevölkerung getätigt werden.

Dabei möchte ich nicht unerwähnt lassen, dass all dies nur aufgrund einer sehr umsichtigen und guten soliden Budgetpolitik möglich ist. Dies kann ganz unabhängig durch jedermann über die transparente Online-Plattform www.offenerhaushalt.at des Zentrum für Verwaltungsforschung (KDZ) jederzeit nachgeprüft werden.

Auf den folgenden Seiten finden Sie wieder einen Überblick zum Rechnungsabschluss 2022. Dieses Mal ergänzt mit Erläuterungen zu den Ausgaben im Bereich Sozialhilfe, Jugendwohlfahrt, Krankenanstalten und Schulwesen, damit Sie auch einen Überblick über die Leistungen, welche unsere Gemeinde nur in diesem Bereich erbringen muss, erhalten.

Die Gemeinderäte, welche verantwortungsvolle Funktionen übernommen haben, berichten auf den Folgeseiten über ihre geleistete Arbeit im Jahr 2022 sowie über Aktuelles.

Mit großen Schritten nähern wir uns dem Ende unserer christlichen Fastenzeit und so möchte ich uns allen für das bevorstehende Osterfest Gesundheit sowie friedvolle und schöne Osterfeiertage wünschen.

Ihr Bürgermeister
Ing. Gustav Glöckler, akad. VM.

Der Drei-Komponenten-Haushalt; Rechnungsabschluss 2022

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2022 wurde nach den Bestimmungen der VRV2015 (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung) sowie der NÖ Gemeindehaushaltsverordnung (NÖ GHVO) erstellt.

Drei-Komponenten-Haushalt

Finanzierungshaushalt 2022

Geldfluss Operative Gebarung (Saldo 1)
4.340.220

Geldfluss Investive Gebarung (Saldo 2)
-3.157.322

Nettofinanzierungssaldo (Saldo 3)
1.182.898

Geldfluss Finanzierungstätigkeit (Saldo 4)
512.236

Der Finanzierungshaushalt liefert Informationen zur Liquidität und der Finanzierung der Gemeinde. Der „Geldfluss Operative Gebarung" **(Saldo 1)** besteht aus Einzahlungen abzüglich Auszahlungen der operativen Tätigkeit.

Der „Geldfluss Investive Gebarung" stellt die Netto-Investitionen dar **(Saldo 2)**.

Der „Nettofinanzierungssaldo" **(Saldo 3)** ist jene Summe, die der Gemeinde zur Rückzahlung von Schulden bzw. zur Erhöhung der liquiden Mittel übrig bleibt.

Der „Geldfluss Finanzierungstätigkeit" **(Saldo 4)** zeigt das Ausmaß des Schuldenabbaus (negativer Saldo) bzw. die Höhe der Neuverschuldung (positiver Saldo 4).

Vermögenshaushalt 2022

Vermögen
48.039.594

Nettovermögen
35.607.843

Sonderposten Investitionszuschüsse
4.118.846

Fremdmittel
8.312.905

Der Vermögenshaushalt stellt ähnlich einer Bilanz das Vermögen der Gemeinde auf der Aktivseite und die Eigenmittel und Fremdmittel auf der Passivseite dar.

Ergebnishaushalt 2022

Nettoergebnis
2.569.006

Rücklagenveränderung
-233

Nettoergebnis nach Rücklagenveränderung
2.568.773

Der Ergebnishaushalt stellt die Erträge den Aufwendungen gegenüber und ermittelt das Nettoergebnis (Gewinn bzw. Verlust). Die Rücklagenveränderung zeigt die Entnahme abzüglich der Zuweisung von Rücklagen und das Nettoergebnis nach Rücklagenveränderung das daraus resultierende Nettoergebnis.

Im Detail

	Finanzierungshaushalt 2022			Ergebnishaushalt 2022		
Gruppe	**Einzahlungen**	**Auszahlungen**	**Saldo**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Saldo**
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	€ 225.500	€ 1.348.600	€ -1.123.100	€ 216.600	€ 1.365.700	€ -1.149.100
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	€ 100.300	€ 197.500	€ -97.200	€ 38.600	€ 214.600	€ -176.000
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	€ 641.900	€ 2.540.500	€ -1.898.600	€ 529.200	€ 2.421.100	€ -1.891.900
3 Kunst, Kultur und Kultus	€ 18.800	€ 284.500	€ -265.700	€ 18.800	€ 325.000	€ -306.200
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ 36.500	€ 1.159.500	€ -1.123.000	€ 36.500	€ 1.159.500	€ -1.123.000
5 Gesundheit	€ 0	€ 1.516.600	€ -1.516.600	€ 0	€ 1.519.900	€ -1.519.900
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€ 4.487.500	€ 4.697.300	€ -209.800	€ 1.501.800	€ 722.200	€ 779.600
7 Wirtschaftsförderung	€ 10.100	€ 112.700	€ -102.600	€ 8.600	€ 112.000	€ -103.400
8 Dienstleistungen	€ 3.497.000	€ 4.308.900	€ -811.900	€ 3.005.000	€ 3.632.800	€ -627.800
9 Finanzwirtschaft	€ 7.606.700	€ 151.300	€ 7.455.400	€ 7.606.700	€ 174.500	€ 7.432.200
	€ 16.624.300	€ 16.317.400	€ 306.900	€ 12.961.800	€ 11.647.300	€ 1.314.500

Quelle: www.offenerhaushalt.at
Mit dieser Internetplattform (KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung) steht Ihnen ein einzigartiges Werkzeug zur Verfügung, das eine übersichtliche und interaktive Darstellung der Gemeindefinanzen ermöglicht, wie Sie in diesen anschaulichen Grafiken im Zusammenhang mit dem Rechnungsabschluss 2022 sehen können.

Detailvisualisierung des Vermögenshaushaltes 2022

Bezeichnung	1.1.	31.12.
10 Langfristiges Vermögen	€ 42.096.078	€ 43.840.907
11Kurzfristiges Vermögen	€ 2.592.410	€ 4.198.687
Summe	€ 44.688.487	€ 48.039.594

Bezeichnung	1.1.	31.12.
12 Nettovermögen (Ausgleichsposten)	€ 33.038.837	€ 35.607.843
13 Sonderposten Investitionszuschüsse (Kapitaltransfers)	€ 3.779.677	€ 4.118.846
14 Langfristige Fremdmittel	€ 7.462.417	€ 7.976.653
15 Kurzfristige Fremdmittel	€ 407.557	€ 336.252
Summe	€ 44.688.487	€ 48.039.594

Wussten Sie schon, dass …

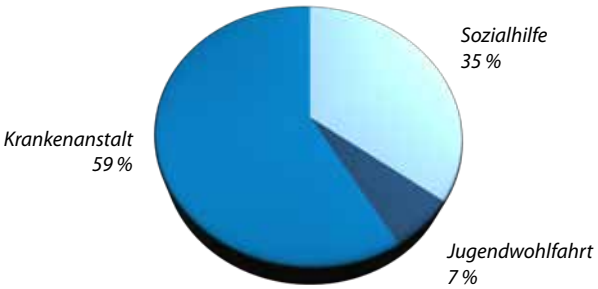
… wir als Marktgemeinde sprengelfremden Schulbesuch bezahlen?

In unserem Bundesland Niederösterreich sind alle Pflichtschulen in Sprengel eingeteilt. „Soll das Kind – aus welchen Gründen auch immer - eine Schule besuchen, die außerhalb des Schulsprengels liegt, obwohl im eigenen Sprengel eine gleichartige Schule besteht, ist ein Antrag an die gewünschte Schule zu stellen."

… wir als Marktgemeinde Leistungen auch außerhalb unseres Gemeindegebietes - wie Sozialhilfe, Jugendwohlfahrt, Krankenanstalten - finanzieren müssen?

Dieser Anteil machte im Jahr 2022 insgesamt € 2.437.467,00 aus der sich folgend aufteilte:

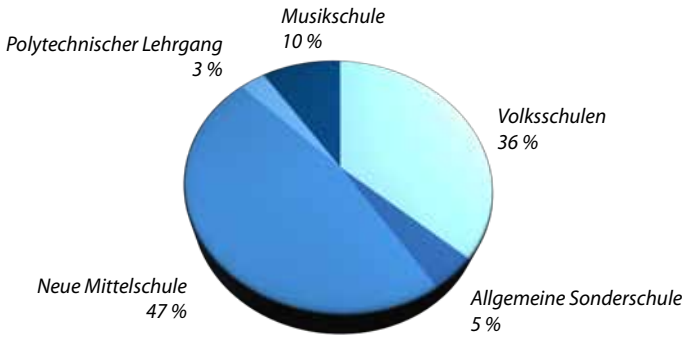
Sozialhilfe	€	851.155,00
Jugendwohlfahrt	€	158.984,00
Krankenanstalt	€	1.427.328,00
Summen	**€**	**2.437.467,00**



… wie sich der Aufwand für die Schulen in unserer Marktgemeinde aufteilt?

Der Aufwand der Gemeinde für Schulen hat sich im Jahr 2022 auf € 802.417,00 belaufen:

Volksschulen	€	289.629,00
Allgemeine Sonderschule	€	36.228,00
Neue Mittelschule	€	374.338,00
Polytechnischer Lehrgang	€	24.928,00
Musikschule	€	77.294,00
Summen	**€**	**802.417,00**



Unsere Marktgemeinde erwirbt das Immaculatakloster: Der zukünftige Verwendungszweck liegt so in unserer Hand!

„Es ist der 15. Jänner 1924 als der Orden der Steyler Missionsschwestern den Kaufvertrag für den Erwerb des Immakulataklosters in Wöllersdorf unterzeichnet." So wird es aus der Chronik des Klosters zitiert. Fast wären es 100 Jahre gewesen!

Ein denkmalgeschütztes Gebäude mit Geschichte in der Anna Steurergasse. Ein Anwesen, das unser Gemeindegebiet seit der Erbauung des Herrenhauses im Jahre 1842 mitprägte. Nach langen Verhandlungen seitens meiner Person war es am 27.02.2023 so weit und der Kaufvertrag konnte im würdigen Rahmen mit einem Kaufpreis von einer Million Euro unterfertigt werden.

In Bausch & Bogen – also in aller Gesamtheit – ist nun das Konventsgebäude, die Klosterwiese, Wald im Ausmaß von € 22.903 m² sowie Acker- und Wiesenflächen in der selbigen Größe im Besitz unserer Marktgemeinde.

Das als Erholungsdomizil für Ordensschwestern gegründete Kloster entwickelte sich in der Zeit von 1924 bis 2021 neben der Seelsorge sehr schnell als wertvolle Anlaufstelle für unsere Bevölkerung. Der Verwendungszweck reichte von einer Haushaltsschule, einer Krankenpflegestation bis hin zu einem Kindergarten, an den sich viele Einheimische sicherlich erinnern können.

Als Bürgermeister erfreut es mich sehr, dass wir durch den Erwerb des Klosters die zukünftige Verwendung klar mitgestalten können.

Am Foto v.l.n.r.: GR Ruth Woch, Provinzökonomin Sr. Magdalena, Rechtsanwalt Dr. Wilhelm Häusler, Vizebgm. Hubert Mohl, Notariatssubstitutin Mag. Julia Taschner-Wukowich, GR Roman Gräbner, Ing. Gustav Glöckler, Rechtsanwältin Dr. Elisabeth Zonsics, Pfarrer Mag. Waclaw Radziejewski; sitzend Leiterin der Provinz Sr. Hemma

Chinesische Delegation in Wöllersdorf

Am 21. März 2023 habe ich eine Chinesische Delegation der Österreichischen Gesellschaft für Chinaforschung, die 1971 gegründet wurde, empfangen.

Der Besuch des Dr. Jakob Rosenfeld-Gedenksteins in der Vereinsgasse wurde als eines der wichtigsten Highlights bei diesem Österreichbesuch gesehen und daher besuchten wir nach der Blumenniederlegung beim Gedenkstein auch die geschichtsträchtige Volksschule in Wöllersdorf.

Der Kinderchor begrüßte die Delegation und die anschließende Führung durch die Schule wurde interessiert angenommen. Als Abschluss gab es ein traditionelles Mittagessen mit österreichischer Hausmannskost bei unserem Heurigen Gaitzenauer.

Dr. med. Jakob Rosenfeld (1903–1952)

Dr. med. Jakob Rosenfeld verbrachte seine Kinder- und Jugendjahre in Wöllersdorf und bekam die Basis seines Wissens & Könnens in der Kaiserjubiläumsschule in Wöllersdorf und anschließend durch das Staatsgymnasium in Wiener Neustadt vermittelt.

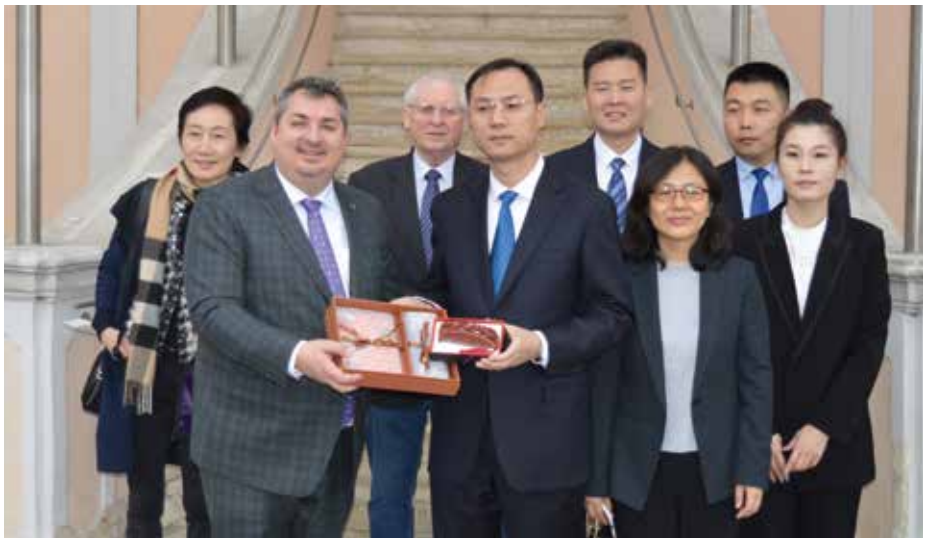
1921 übersiedelte Jakob Rosenfeld nach Wien und inskribierte dort Medizin. Neben dem Studium fand er Zeit seinen großen Vorlieben für Theater und Musik nachzugehen. 1928 promovierte er zum Dr. med. univ. und fand seine erste Anstellung im Krankenhaus Rudolfstiftung.

Gleich nach dem „Anschluss“ wurde Dr. Rosenfeld verhaftet und ins KZ Dachau eingeliefert. In KZ Dachau und später im KZ Buchenwald – eine Niere wurde ihm dort zerschlagen – erlebte er die Hölle der Konzentrationslager. Sofern es nur irgendwie möglich war ließ er auch dort Mithäftlingen medizinische Hilfe angedeihen. Nach einem Jahr wurde er entlassen mit der Auflage, das Land binnen 14 Tagen zu verlassen. Dr. Rosenfeld entschied sich für eine Emigration nach Shanghai.

1939 floh er nach China und war dort jahrelang als Arzt tätig.

Sein Tun wurde in China sehr geschätzt und sein Ruf sowie sein Name sind auch in diesem Jahrhundert noch sehr präsent.

Quelle: https://austria-forum.org/af/Wissenssammlungen/Essays/Medizin/Jakob_Rosenfeld



Einfach den QR Code scannen und das Video ansehen.

familienfreundlichegemeinde

Beklebungen visueller Lernhilfen in unseren Volksschulen

Um den Kindern das Lernen zu Erleichtern werden demnächst visuelle Lernmethoden in unseren beiden Volksschulen angewendet. Als Ideenvorlage für dieses Projekt diente die Beklebung in der Volksschule Bad Erlach.

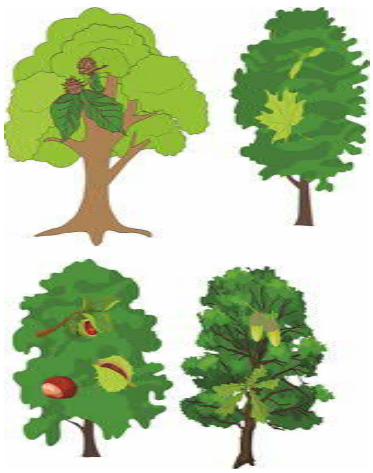
Visuelles Lernen bedeutet im weiteren Sinne jeder Lernprozess, der mit Hilfe von Bildern unterstützt wird. Beim visuellen Lernen werden sowohl statische Bilder (Einzelbild) als auch dynamische Bildfolgen (Bildserien, Animationen oder Videos) angewandt. Neben dem Erkennen der Thematik und der Objekte ist die Interpretation der Bilddaten von entscheidender Bedeutung für den Lernprozess.

Symbolfoto der MG Bad Erlach

Gf. GR Florian Pfaffelmaier von der familienfreundlichen Gemeinde plante gemeinsam mit dem Schulausschuss GR Roman Gräbner und GR Martin Lobner dieses Beklebungsprojekt. Mit der Leiterin unserer beiden Volksschulen Katja Knabel, BEd MA und dem Lehrerpersonal wurden Ideen gesammelt und ausgearbeitet. Die ortsansässige Firma Folienexpert wird diese Beklebungsfolien mit allen gesammelten Wünschen herstellen und hat bereits ein Angebot erstellt.

Das Projekt wird bereits in den nächsten Wochen in unseren beiden Volksschulen umgesetzt werden.

Die Kinder freuen sich schon sehr darauf!



Errichtung einer Multisportanlage beim Biotop "Pur Natur" Steinabrückl und Neugestaltung Spielplatz Feuerwerksanstalt

familienfreundlichegemeinde

Die Gemeinderäte der familienfreundlichen Gemeinde – gf. GR Schwarz, gf. GR Pfaffelmaier, JGR Gaupmann – haben bei der letzten Gemeinderatssitzung am 13. März 2023 per Dringlichkeitsanträge die Neugestaltung des Spielplatzes in der Feuerwerksanstalt und die Anschaffung eines Funcourts beim Biotop Steinabrückl eingebracht. Beide Anträge wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Symbolfoto

Im Sommer 2022 gab es seitens der Bevölkerung eine rege Teilnahme bei der Befragung der familienfreundlichen Gemeinde, die zahlreiche Ideen und Anregungen hervorbrachte. Die Neugestaltung des Spielplatzes Feuerwerksanstalt stand ganz vorne auf der Liste und so wurde dies von den zuständigen Gemeinderäten geprüft. Eine mögliche flächenmäßige Erweiterung und der Ankauf von neuen Spielgeräten im Ausmaß von € 30.000,00 netto wurde somit vom Gemeinderat beschlossen.

Bewegung im Freien ist für die Jugend enorm wichtig. Ballspiele, wie Basketball oder Volleyball, fördern das Miteinander und formen die Teamfähigkeit unseres Nachwuchses. Am Biotop in Steinabrückl ist ausreichend Platz für eine Multisportanlage, die langfristig das Freizeitangebot unserer Gemeinde ergänzt und vielseitige Nutzungsmöglichkeiten bietet.

Warum wurde das Biotop Steinabrückl für die Multisportanlage ausgewählt? Die Antwort ist ganz klar: Die Lage des Biotops selbst ist Argument genug, denn es ist nur gut erreichbar für die ortsansässige Bevölkerung, die zu Fuß oder per Fahrrad kommen kann. Es gibt keine direkten Zufahrten für Fahrzeuge. Daher ist dieser Platz noch ein Geheimtipp für Einheimische und wird auch fast nur von diesen genutzt. Ein weiterer Punkt ist die dort vorhandene, notwendige Infrastruktur (WC, Strom). Spaß & Freude zeichnet sich durch Lachen, Rufen und Unterhaltung aus. Es gibt keine direkten Anrainer, die sich dadurch gestört fühlen könnten.
Die Kosten für den Unterbau sowie für den 24 m x 12 m großen Funcourt werden laut den vorgelegten Angeboten sich auf ca. € 89.271,84 netto belaufen und wurden einstimmig von allen Gemeinderäten beschlossen.

Am Foto v.l.n.r.: Vertreter der Fa. Agropac, gf. GR Florian Pfaffelmaier, Außendienstleiter Stv. Manfred Dam, ATSV Obmann Robert Reichl bei der Begehung

Vereinsförderungen 2023

Für das Kalenderjahr 2023 sind 27 Förderansuchen von unseren ortsansässigen Vereinen eingelangt.

Gemäß den Förderrichtlinien und sehr konstruktiver Vorbereitung und Bearbeitung im entsprechenden Ausschuss konnten folgende Fördersummen für unsere Vereine beschlossen werden:

Gesamtsumme:	**€ 27.320,00**
davon Grundförderung:	**€ 8.800,00**
Jugendförderung:	**€ 6.500,00**
Sonderförderung:	**€ 8.620,00**
Investitionsförderung:	**€ 3.400,00**

In ihrer Arbeit werden folgende Vereine im heurigen Jahr mit einer Subvention der Marktgemeinde unterstützt:

- Initiative Schönes Wöllersdorf
- Pensionistenverband OG Steinabrückl-Heideansiedlung
- Seniorenbund Wöllersdorf-Steinabrückl
- Caritas Wöllersdorf
- ASKÖ Wöllersdorf
- ATV Steinabrückl-Heideansiedlung
- KOBV Wöllersdorf-Steinabrückl
- Verschönerungsverein Steinabrückl-Heideansiedlung
- Elternverein der Volksschule Wöllersdorf
- Elternverein der Volksschule Steinabrückl
- Elternverein Allgemeine Sonderschule
- ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl
- Tischtennisklub Wöllersdorf
- NÖ Imkerverband – Ortsgruppe Wöllersdorf
- Österr. Kinderfreunde OG Steinabrückl-Heideansiedlung
- Nachbarschaftshilfe der Pfarren Wöllersdorf & Steinabrückl
- UTTV Steinabrückl
- „The Volleyfants" 1. Wöllersdorfer Volleyball Spielgemeinschaft
- Chor Wöllersdorfer SingArt
- Wheels for Fun
- Sports & Fun
- Hundeschule Brischu
- Carpe Diem Literaturplattform Piestingtal
- Musikverein Wöllersdorf-Steinabrückl
- Kreative Köpfe
- Grill- und Bierverein

Zweiter Infopoint wurde erfolgreich installiert

Unsere Marktgemeinde sieht positiv in die Zukunft!

Nach zweijähriger Planungsphase konnte im Ortsteil Steinabrückl der erste aktuelle Infopoint inkl. Touchscreen (Kultursaal Steinabrückl) in Betrieb genommen werden.
Im März 2023 wurde nun auch im Ortsteil Wöllersdorf (Hauptplatz) ein Infopoint installiert. Unsere Marktgemeinde ist stets bemüht, sich weiter zu entwickeln.

Ich freue mich sehr, dass wir unseren Gemeindebürgerinnen/bürger die neueste Technologie und Informationen zur Verfügung stellen können. Weitere Standorte werden für den Außen- bzw. Innenbereich gerade evaluiert. Bei der offiziellen Hauptplatzeröffnung können Sie den Infopoint gerne ausprobieren.
gf. GR Philipp Palotay

Neuer Jugendgemeinderat für unsere Markgemeinde

NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS

Nicole Schönthaler musste leider aus beruflichen Gründen die Funktion als Jugendgemeinderat abgeben, sie bleibt uns aber als Gemeinderätin erhalten. In den vergangenen beiden Jahren konnte sie sich für die Jugend einsetzen und mehrere Projekte umsetzen z.B. Jugendworkshop und Jugendumfrage 2022, Einreichung der Jugendpartnergemeinde, Einsetzung des Vereines Rumtrieb für unsere Jugendlichen usw..

Beim **Anrufsammeltaxi** wird es auch zu Änderungen kommen: „Um den öffentlichen Verkehr noch attraktiver zu machen, übernimmt das Land Niederösterreich ab April den Komfortzuschlag für die Nutzerinnen und Nutzer des Anrufsammeltaxis „Föhren-AST".

Konkret bedeutet das für alle Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl, dass der Aufschlag in der Höhe von 1,30 Euro auf den VOR Tarif, der bisher bei jeder Fahrt zu bezahlen war, wegfällt.

Damit gilt der normale VOR Tarif nicht nur in den Bahnen und Bussen in Niederösterreich, sondern auch in sämtlichen durch das Land geförderten Anrufsammeltaxis." so Schönthaler.

Des Weiteren wird der Fahrplan des Föhren-AST entsprechend den heutigen Bedürfnissen angepasst und die Frequenz erheblich verdichtet werden, diesbezügliche Verhandlungen mit dem VOR sind gerade im Laufen.

Unser JGR Wolfgang Gaupmann, welcher auch Auditbeauftragter bei der familienfreundlichen Gemeinde ist, hat sich mit Freude dazu entschlossen, die neue Funktion als Jugendgemeinderat zu übernehmen.

„Es freut und ehrt mich einstimmig zum neuen Sprachrohr unserer Jugend bestellt worden zu sein! Ich bedanke mich bei Nicole Schönthaler für ihr Engagement und ihre geleistete Arbeit!" so JGR Wolfgang Gaupmann.

Am Foto: JGR Wolfgang Gaupmann, gf. GR Ursula Schwarz und gf. GR Florian Paffelmaier freuen sich über die erfolgreiche Gemeinderatssitzung

Liebe Jugend!

In meiner neu gewonnen Funktion als Jugendgemeinderat möchte ich euch speziell das Miteinander in unserer wunderschönen Marktgemeinde, dass ich schon seit 41 Jahren lebe, näherbringen und Akzente setzen.

Starten werde ich mit euch ab Mai 2023 mit einem **monatlichen Jugendtreff 12+ im Kulturheim Feuerwerksanstalt**. Das wird unser fixer Standort werden und ist von allen Teilen der Gemeinde sicher über den Rad- oder Fußweg erreichbar.

Wir werden bei unseren Treffen neben Musik, Tanz und Spaß auch diverse Vereine begrüßen und viele andere Aktivitäten starten – seid gespannt und erlebt das Miteinander so wie ich in meiner Jugend.

Stattfinden wird es immer
sonntags von 15-17 Uhr – weitere Infos folgen!

WANTED

Bist du musikbegeistert und legst gerne coole Musik auf? Und bewahrt euch vor meinen hippen 90erHits?

Dann bewirb dich bei mir als unser Jugendtreff-DJ!

Meine Mail: jugend@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at

Ich freue mich schon auf euch!
JGR Wolfgang Gaupmann

100-jähriges Geburtstagsjubiläum

"Es war mir eine Freude und eine große Ehre" so Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler.

Gemeinsam mit Bezirkshauptmann Markus Sauer, Vizebgm. Hubert Mohl und Gemeinderätin Ruth Woch gratulierte er dem Jubilar Ferdinand Zodl, zu seinem 100. Geburtstag.

Vielen Dank an den Musikverein Wöllersdorf-Steinabrückl über das Geburtstagsständchen, worüber sich Herr Zodl sehr freute!

Wir wünschen ihm für die Zukunft alles erdenklich Gute und weiterhin so viel Gesundheit!

Am Foto v.l.n.r.: Vizebgm. Hubert Mohl. mit Bgm. Ing. Gustav Glöckler, Jubilar Ferdinand Zodl mit Kindern und Urenkel, Bezirkshauptmann Markus Sauer, GR Ruth Woch; im Hintergrund Musikverein Wöllersdorf-Steinabrückl

65jähriges Ehejubiläum – wir gratulieren!

Gemeinsam mit Frau Mag. Rauhs, in Vertretung des Bezirkshauptmannes und gf. GR Christian Grabenwöger gratulierte Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler den Ehegatten Hertha und Karl Rauscher zu ihrem 65jährigen Ehejubiläum der „Eisernen Hochzeit".

Wir wünschen auch Ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute und weiterhin so viel Gesundheit!

Am Foto v.l.n.r.: gf. GR Christian Grabenwöger, Ehegatten Hertha und Karl Rauscher, BH Wiener Neustadt Mag. Monika Rauhs, Bgm. Ing. Gustav Glöckler

Hurra! Unser Vizebürgermeister ist 70 Jahre alt!

Unser lieber Hubert Mohl, seit 2015 Vizebürgermeister unserer Marktgemeinde, wurde vom Bürgermeister Ing. Glöckler und den Gemeindebediensteten mit einem Geburtstagsessen am Gemeindeamt überrascht.

Der Bürgermeister gratulierte in Vertretung des Gemeinderates, der Außendienst zeigte seine Wertschätzung durch eine Geburtstagstorte von Herrn Dam und das Gemeindeteam bedankte sich in Form eines passenden Präsentes für die Unterstützung bei verwaltungstechnischen Agenden.

Hubert ist seit dem Jahre 1987 als VP Gemeinderat bis zum heutigen Tage durchgehend im Gemeinderat für die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl aktiv und in der Gemeindeverwaltung nicht mehr wegzudenken.
Wir wünschen ihm nochmals alles Gute zu seinem 70. Geburtstag.

Am Foto v.l.n.r: Außendienst Stellvertreter Manfred Dam mit Vizebgm. Hubert Mohl, Personalvertreterin Tanja Lobner, Bgm. Ing. Gustav Glöckler und Lucia Mitterhöfer

25 Jahre im Gemeindedienst

Wir gratulieren Marion Kahry!

Ein Vierteljahrhundert. Rund 9130 Tage. Eine Zeitspanne, die ein Spektrum von vielen Erlebnissen in der Kindergartenbetreuung in unserem Gemeindegebiet widerspiegelt und durch das Engagement unserer geschätzten Mitarbeiterin Marion Kahry geprägt wurde, und nach wie vor wird.
Wir danken für den guten Umgang mit unseren anvertrauten Kindern und wir wünschen für die nächsten Jahre weiterhin viel Freude & Gesundheit!

Bgm. Ing. Gustav Glöckler mit Marion Kahry und Personalvertreterin Tanja Lobner

Neues von unserem Kindergarten-Team

Frau Komadina und Frau Leeb wurden vom Gemeinderat unbefristet verlängert.

Sowohl Frau Ankica Komadina – Schuldienst - als auch Frau Daniela Leeb – Springerin in den Kindergärten - sind teilzeitbeschäftigt eine wertvolle Ergänzung des Gemeinde-Teams.

Beide erfüllen ihre Aufgaben mit äußerster Zufriedenheit und zeichnen sich durch Zuverlässigkeit und Fleiß aus.

In Zeiten, wo Corona und Ausfälle an der Tagesordnung stehen, sind Flexibilität und kurzfristiges Reagieren wertvolle Tugenden, um den Betrieb der Kinderbetreuung als Betreiber gewährleisten zu können.

Wir freuen uns, dass der Gemeinderat die unbefristeten Verlängerungen beschlossen hat und wünschen beiden weiterhin ein frohes Schaffen im Sinne des Gemeinwohls.

Ankica Komadina

Daniela Leeb

Photovoltaikanlagen für die Wasserwerke II und III

kosaplaner

Auf den Dächern und jeweils auf 3 Wandseiten (ausgenommen Norden) der Wasserwerke II und III wird eine Photovoltaikanlage errichtet. Die Anlagen werden als Überschußeinspeiser ausgeführt. Hierbei wird der zur Verbrauchszeit produzierte Strom direkt in der Anlage verbraucht, der Überschuss wird in das Netz des örtlichen Energieversorgers eingespeist. Für die Einspeisung erfolgt eine Vergütung zu den üblichen Einspeisetarifen.

Die Planung und Ausschreibung wurde abgeschlossen. Nach Ablauf der Stillhaltefrist kann mit der Umsetzung begonnen werden.
Trotz anhaltender Lieferschwierigkeiten, speziell bei Wechselrichtern wird mit einer Fertigstellung der Anlagen im Sommer 2023 gerechnet.

Die Fördereinreichung für Investitionszuschüsse gemäß Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG) erfolgt beim ersten Fördercall im Jahr 2023.

Mit Inbetriebnahme der Anlagen können jährlich ca. 51.000 Kilowattstunden Sonnenstrom produziert werden.
Durch eine Eigenverbrauchsquote von ca. 90% reduziert sich somit der Strombezug aus dem öffentlichen Netz um ca. 46.000 Kilowattstunden/Jahr.

Wir sind bereit! Notstrom für die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in unserer Marktgemeinde wurde erfolgreich getestet.

Die Versorgung der Bevölkerung mit Wasser und die dazugehörige Entsorgung von Abwasser sind in Notsituationen von großer Wichtigkeit. Aus diesem Anlass wurden am 7. und 8. März 2023 sämtliche vorhandenen Notstromeinspeisungen mit den vorhandenen Aggregaten getestet. Einerseits diente dieser Test der Funktionstüchtigkeit der Anlagenteile, andererseits sollte im Fall der Fälle wirklich jeder Handgriff sitzen. Im Fokus stand dieses Mal das Wasserwerk II.

Hier wurde über den Zeitraum von 6 Stunden die Stromversorgung beim Vollbetrieb des Wasserwerks mit dem Notstromaggregat sichergestellt. Dieser Test diente hauptsächlich dem Eruieren des tatsächlichen Dieselverbrauchs pro Stunde, um weitere Planungen anstellen zu können.

So ein Langzeittest wird in den kommenden Wochen natürlich auch bei den beiden Drucksteigerungsanlagen „Wandernweg“ und „Bründlweg“ stattfinden. Conclusio: Der Testlauf verlief sehr positiv. Für uns als Bedienpersonal zeigten sich wichtige Erkenntnisse, die nur durch die praktische Anwendung sichtbar geworden sind. Im heurigen Jahr wird die Wasserversorgungsanlage mit den noch ausstehenden Einspeisemöglichkeiten beim Wasserwerk III und Hochbehälter Wöllersdorf nachgerüstet. Mit der Anschaffung eines zusätzlichen Dieselaggregats samt mobilem Tank schaffen wir uns eine zusätzliche Absicherung, denn somit hat jedes Aggregat einen Reservetank.

Nach dieser Anschaffungs- und Umbauphase sollte die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung bei einem länger andauernden Stromausfall für rund 70 Stunden Aggregatlaufzeit gesichert sein. Das heißt im konkreten Fall, dass die Aggregate vermutlich nicht den ganzen Tag durchlaufen werden und in den Morgen- und Abendstunden aktiviert werden. So ist die Versorgung für mindestens drei Tage gesichert.

Ihr Wassermeister Hermann Besunk

Wirtschaftshof der Marktgemeinde Wöllersdorf–Steinabrückl

In der Gemeinderatssitzung am 30.11.2021 wurden wir - gf. GR Christian Grabenwöger und GR Martin Lobner - entsprechend den Bestimmungen des § 30a der NÖ Gemeindeordnung als Projektverantwortliche für die Projektabwicklung Wirtschaftshof Wöllersdorf-Steinabrückl bestellt.

Der einstige dafür bestellte Gemeinderatssausschuss hat eine Basis geschaffen, die den Rahmen für das weitere Vorgehen definierte.

Mit der ausgearbeiteten Projektmappe und den dazugehörigen Unterlagen konnte in Folge unser Bürgermeister bei der NÖ Landesregierung eine Förderzusage in der Höhe von € 1.000.000,00 erwirken. Zeitgleich wurde die Einreichplanung vorangetrieben und wir haben einen Baubewilligungsbescheid erhalten.

Bezüglich des Hochwasserschutzes sind noch Gespräche anhängig, aber diese stehen nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit der Realisierung unseres Wirtschaftshofes.
Derzeit wird mit Hochdruck an den Polier- und Detailplänen sowie an der Ausschreibung gearbeitet. Wir sind daher optimistisch, dass wir in der Sommer-Gemeinderatsitzung die ersten Vergaben beschließen können und zeitnah mit der Umsetzung des Projektes beginnen können.

Gf. GR Christian Grabenwöger
GR Martin Lobner

Ihr Hochwasserschutzbeauftragter informiert

Ein weiteres Jahr im Projekt Hochwasserschutz ist vergangen. In Steinabrückl wurde weiterhin zwischen Hauptstraße und der alten Bahnbrücke gebaut. Ein Teil des Rückbaus ist auch schon wieder abgeschlossen.

Ein weiterer Rückbau der Baustraße in Steinabrückl sowie auch die Erstellung der neuen Baustraße in Wöllersdorf zwischen Löffelwerk und Schulgasse werden im Frühjahr 2023 erfolgen.

Grund dafür ist die nötige Rücksichtnahme auf den Fischbestand in der Piesting. Die beim Bau entstehende Trübung des Gewässers würde den Fischlaich gefährden, weshalb die Monate in denen solche Arbeiten durchgeführt werden können mit dem Fischereiverband abgestimmt werden.

In Steinabrückl wurden jetzt auch noch größere Steine in der Piesting platziert um den Fluss bei Normalstand etwas mäandern zu lassen. Hinter den einzelnen Steinen entstehen auch Zonen mit weniger Fließgeschwindigkeit für Fische.

In Wöllersdorf ist die erste von zwei Sohlstufen im Bereich der Tirolerbachstraße „fischaufstiegsgerecht" umgebaut.

Einige der aktuellen Sohlstufen wurden in einer Höhe umgesetzt, welche es verhinderte, dass Fische diese in beide Richtungen passieren konnten. Im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahmen werden solche Stufen in der Bachsohle nun unter Einbeziehung der Fischereibehörde und ökologischer Bauaufsicht so umgebaut, dass Fische diese nun wieder in beide Richtungen passieren können.

Stillstand gibt es aber dennoch keinen. In Wöllersdorf werden gerade die Grundgrenzen der Anrainer vermessen bzw. bestätigt. Die Grenzpunkte werden entlang der Piesting aktuell durch Holzpflöcke mit rosafarbener Spitze oder einem rosa Punkt gekennzeichnet.

Die Abstimmung der korrekten Position findet anschließend in sogenannten Grenzverhandlungen statt. Es sind aber eigentlich keine Verhandlungen, sondern einfach nur eine Wiederherstellung der bestehenden Grenzen in der Natur. Dies dient der Sicherstellung des korrekten Hochwasserschutzverlaufes in den Detailplänen. Mit diesen Detailplänen der einzelnen Baufortschritte kann dann auch in Wöllersdorf, nach Ende der Schutzzeit des Laichs mit den Bauarbeiten der linearen Maßnahmen begonnen werden.

In Steinabrückl wird jetzt gerade mit den Bauarbeiten in der Nähe des Tatra Museums begonnen. Hinter den Häusern der Berstlgasse wird gerade die dazu benötigte Baustraße errichtet.

Ein paar Bilder zeigen wie schnell es nach den Bauarbeiten wieder zu sprießen begonnen hat. Während der Bauarbeiten schaut es zwar schlimm aus, aber schon kurz nach Fertigstellung wird es wieder grün sofern das Wetter mitspielt.

Ihr Hochwasserschutzbeauftragter
GR Roman Gräbner

Tätigkeitsbericht des Bauamtes über das Kalenderjahr 2022

Die Baufachabteilung der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl hat im vergangenen Jahr 145 Verfahren für unsere Gemeindebürger sowie Gewerbe und Industrie abgewickelt. Diese untergliedern sich unter anderen in 117 baubewilligungspflichtige (§14 der NÖ Bauordnung) sowie in zwei Bauanzeigeverfahren (§15 NÖ BO). Neuerrichtungen von Gebäuden und Bauwerken, Zu- und Umbauten an bestehenden Objekten und Niveauveränderungen wurden mit 91 Baubewilligungsverfahren abgehandelt.

28 vereinfachte Verfahren, aufgrund einer Novelle der NÖ Bauordnung als Bauanzeige, wie z. B. Terrassenüberdachungen, Einfriedungen, Carport u.d.gl., wurden abgewickelt. Ebenfalls wurden 19 Änderungen von Grundgrenzen (z.B. Teilungen) im Bauland bescheidmäßig erledigt und weitere 7 Verfahren mussten als Baupolizei wahrgenommen werden. Einen wesentlichen Bestandteil der Baufachabteilung stellt auch die Abgabenvorschreibung hinsichtlich der Aufschließungsabgabe, der Kanaleinmündungsabgabe, der Wasseranschlussgebühren sowie der jeweils notwendigen Ergänzungsabgaben dar.

So wurden

30 Aufschließungsabgabenbescheide
mit einer Gesamtsumme von rd. € 500.000,00

50 Kanaleinmündungsabgabenbescheide
mit einer Gesamtsumme von rd. € 107.000,00

53 Wasseranschlussabgabenbescheide
mit einer Gesamtsumme von rd. € 87.000,00

in der Baufachabteilung erledigt.

Durch die Pensionierung von Herrn Harald Nehiba übernahm mein Kollege, Herr Markus Harder, diverse Agenden rund um das Verkehrsrecht in der Gemeinde. Hierzu gehören unter anderem Bewilligungen für Arbeiten auf oder neben Gemeindestraßen (z. B. Grabungsarbeiten) nach §90 StVO, das Benützen von Straßen zu verkehrsfremden Zwecken (z. B. Aufstellen von Gerüsten auf öffentlichem Gut) nach §82 StVO und ebenfalls bei Bedarf nach §43 Verordnungen für vorübergehende Verkehrsbeschränkungen bzw. Verbote aus Gründen der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs im Gemeindegebiet von Wöllersdorf-Steinabrückl.

Ein weiteres Aufgabengebiet, welches übernommen wurde, sind Themen der Flächenwidmung, z. B. Ausstellung von Bestätigungen der Flächenwidmung für Grundstücke, welche im Gemeindegebiet liegen.

Die Anzahl der Anfragen nach Grundstücken und Wohnhäuser in unserer Gemeinde aufgrund der guten Anbindung an das Verkehrsnetz bzw. der Wien-Nähe war auch in diesem Jahr sehr hoch. Investitionen in das Eigentum waren ebenfalls wieder stark bemerkbar, vor allem in den Bereichen „Errichtung von Photovoltaikanlagen und Austausch bestehender Heizungsanlagen (Umstieg von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energie)".
Anfragen von Gewerbebetrieben bezüglich zukünftiger Projekte auf noch unbebauten Grundstücken, welche im Bauland-Betriebsgebiet liegen, waren deutlich mehr als im Vorjahr. Dies beanspruchte weiterhin einen weit über den Durchschnitt liegenden hohen Zeitaufwand der Verwaltungsarbeiten.

An dieser Stelle in meiner Funktion als Bauamtsleitung möchte ich mich bei allen Kolleginnen und Kollegen in den Fachabteilungen für die stets konstruktive, kompetente und kollegiale, fachübergreifende Zusammenarbeit und Unterstützung sehr herzlich bedanken.

Ihre Bauamtsleiterin
Tanja Lobner

Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses für Vereinswesen für das Jahr 2022

Die Arbeit der Vereine in unserer Marktgemeinde bietet für den Bürger mit seinen vielfältigen Belastungen in Alltag, Beruf und Umwelt einen wichtigen Ausgleich. Unserer Gemeinde und vor allem den Mitgliedern des Ausschusses für Vereinswesen ist es ein besonderes Anliegen die Vereine bestmöglich gem. den Förderrichtlinien zu unterstützen.

So konnten im Jahr 2022 24 ortsansässige Vereine mit einer Gesamtsumme von € 34.950,00 finanziell gefördert werden. (Investitionsförderungen der Projekte ATSV, ATV, ASKÖ nicht eingerechnet; Details bez. der Summen wurde bereits im Nachrichtenblatt Ausgabe Frühjahr 2022 berichtet)

Das Schwergewicht des Ausschusses lag 2022 auf jeden Fall in der Erarbeitung der Finanzierungsmöglichkeiten für die Umbaumaßnahmen beim ATV Steinabrückl-Heideansiedlung und dem ASKÖ Wöllersdorf. Soweit die Umsetzung weiterhin planmäßig verläuft, ist mit der Fertigstellung im Frühjahr 2023 zu rechnen.

Des Weiteren wurde der ATSV in der Finalisierungsphase bei der Umsetzung der Maßnahmen zur Modernisierung der Sportanlage begleitet. Die Baumaßnahmen hinsichtlich Bewässerung, Sanierung der elektrischen Anlage, Flutlicht und Containerlandschaft sind größtenteils abgeschlossen und bereits teilbewilligt. Ausständig ist lediglich der Verbau der Container, um diese in das Landschaftsbild besser zu integrieren. (detaillierter Bericht siehe Nachrichtenblatt Ausgabe Herbst 2021)

Für das Jahr 2023 sind schlussendlich 27 Förderansuchen zeitgerecht von unseren ortsansässigen Vereinen eingelangt. Diese wurden bereits im Ausschuss bewertet, bearbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung für die Frühjahrssitzung 2023 vorgelegt.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Vereinswesen
Ing. Mag.(FH) Christoph Wallner

Modernisierung / Umbau der Tennisplätze unserer Vereine ATV Steinabrückl-Heideansiedlung und ASKÖ Wöllersdorf

In der Gemeinderatssitzung vom 15. September 2022 wurde einstimmig der finanzielle Grundstein für die Umbaumaßnahmen beim ATV Steinabrückl-Heideansiedlung und dem ASKÖ Wöllersdorf beschlossen!

Bereits Anfang 2021 gaben die Obmänner der Vereine die Absicht zur Durchführung der Projekte dem Ausschuss für Vereinswesen bekannt. Diese wurden laufend durch den Vorsitzenden begleitet und in Ausschusssitzungen behandelt.

Schlussendlich kamen die Bearbeitungen in der Ausschusssitzung am 03.08.2022 zur Finalisierung und, im Konsens aller im Gemeinderat vertretenen Parteien, konnte die Empfehlung zur Durchführung inkl. Unterstützungskonzept über den Weg des Gemeindevorstandes dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Trotz der angespannten wirtschaftlichen Gesamtsituation gelang es der Gemeindeführung und Kassaverwaltung unter Berücksichtigung von etwaigen Fördermitteln der Sportsektion des Landes und Tennisverbandes ASKÖ die finanzielle Unterstützung für 2023 im Gemeindebudget zu berücksichtigen. Zusätzlich ist an dieser Stelle zu erwähnen, dass beide Vereine einen erheblichen Beitrag zu der Gesamtinvestitionssumme von ca. € 280.000,- leisten.

Am Bild: Vorsitzender des Ausschusses für Vereinswesen Ing. Mag.(FH) Christoph Wallner mit Obmann ATV Steinabrückl-Heideansiedlung Manfred Schmid

ATV Steinabrückl - Heideansiedlung

Aufgrund des in den letzten Jahren ansteigenden Spielbetriebes und Stellung von zusätzlichen Meisterschaftsmannschaften wurde seitens des Vorstands des ATV entschieden, den ohnehin im schlechten Zustand befindlichen Volleyballplatz wieder auf einen Tennisplatz umzubauen.

Mit den ersten Eigenleistungsarbeiten wie Rückbau der Holz- und Steineinfriedungen, des Zaunes und Abgrabungs- und Transportarbeiten durch ein ortsansässiges Unternehmen-

wurde bereits begonnen. Seitens des Vereines wird weiterhin beabsichtigt die Tennisanlage in Form von Sandplätzen zu betreiben. Die Fertigstellung des vierten Platzes ist vor Saisonbeginn 2023 geplant.

ASKÖ Wöllersdorf

Die Tennisanlage wurde in den Jahren 1985/86 errichtet und 2004/05 von drei auf vier Plätze ausgebaut. Diese konventionellen Sandplätze haben aufgrund der ungleichmäßigen Bespielung, unterschiedlichen Verdichtungen und den wechselnden Witterungsverhältnissen eine technische Lebensdauer von 15 – 20 Jahren. Dieses Ende der Lebenszeit wurde auf den Plätzen des ASKÖ erreicht und zeigte sich z.B. durch Senkungen, Bildung von Wasseransammlungen und somit Unbespielbarkeit nach Regenereignissen.

Für den Vorstand des ASKÖ stellte sich die Entscheidung, zwischen einer erforderlichen Generalsanierung oder einer Umstellung/Modernisierung auf eine neuere Tennisplatztechnologie zu wählen.
In einer Projektmappe des ASKÖ dokumentiert, wurden verschiedene Technologien bei anderen Vereinen erprobt und sich schlussendlich für den TOP CLAY-Belag entschieden. Dieser Belag ist ein vom Internationalen Tennisverband (ITF) zertifiziertes Ganzjahres-Tennis-Sandplatzsystem. Diese Entscheidung fiel, neben den bewerteten Spieleigenschaften, mit hoher Gewichtung folgender wirtschaftlicher / technischer Aspekte:
Die Lebensdauer wird mit 25 – 30 Jahren angegeben. Die Plätze sind aufgrund der Frostsicherheit länger, und wegen der optimalen Wasserdurchlässigkeit nach Regen rascher, bespielbar. Die jährlich zu erwartenden Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten bzw. - kosten sind wesentlich geringer im Gegensatz zu den veralteten Sandplätzen.

Nach der Gemeinderatssitzung wurden bereits durch den Verein Detailverhandlungen mit den entsprechenden Firmen geführt. Die Fertigstellung des Umbaues ist ebenfalls vor Saisonbeginn 2023 geplant.

Aufgrund der herausfordernden Zeiten ist es umso wichtiger durch die Arbeit und Investitionen von Vereinen den Bürgern einen wichtigen Ausgleich zu den vielfältigen Belastungen in Alltag, Beruf und Umwelt zu ermöglichen.

Wir wünschen den beiden Vereinen für die Umsetzung bzw. Durchführung der Umbau- / Modernisierungsmaßnahmen alles Gute und freuen uns schon über weitere Baufortschritte berichten zu können.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Vereinswesen
Ing. Mag.(FH) Christoph Wallner

Das war familien- und kinderfreundliche Gemeinde 2022

Rückblick auf unsere Tätigkeiten

familienfreundlichegemeinde

Unser Jahr begann mit der Sammelaktion für die Ukraine im Frühjahr, wo wir tatkräftig mit anpackten und die gespendeten Artikel in Kartons zusammenstellten. Man muss dazu sagen, dass die Hilfsbereitschaft aus unserer Gemeinde überwältigend war - vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ebenso konnten wir unseren gf. GR Florian Pfaffelmaier bei der erstmaligen **Schultaschenmesse** mit vielen namhaften Ausstellern und einer großen Auswahl für unsere SchülerInnen zur Seite stehen. Die Messe ist gut bei Kindern und Eltern angekommen und es war ein gelungenes Wochenende!

Unsere Teilnahme beim traditionellen **Gemeindefrühjahresputz** war wie jedes Jahr natürlich Ehrensache!

Erstmalig durften wir 2022 das **Ferienspiel** mit Unterstützung der Gesunden Gemeinde, sowie Gemeinderätin Barbara Haas, Natur- und Umweltgemeinderätin Petra Meitz und natürlich vielen freiwilligen Helfern für 5 Tage von 8:00-17:00 Uhr mit abwechselnden Standorten in unserer schönen Gemeinde gestalten! Wir haben die Woche mit den Kindern sehr genossen und freuen uns bereits auf das Ferienspiel 2023! Wir bedanken uns bei allen mithelfenden Vereinen und hoffen auch dieses Jahr auf tatkräftige Unterstützung.

Mit unseren jährlichen **Eisverteilaktionen** bei Kindergärten, Schulen und Vereinen konnten wir ein Lächeln in die Augen der Kinder, sowie der Erwachsenen zaubern!
Mit Freude durfte unser familienfreundliches Team in der gesamten Gemeinde 64 Neuankömmlinge begrüßen, nette Gespräche mit den Eltern bei den **Babygratulationen** führen, sowie alle wichtigen Informationen von Windeltonne, etc. weitergeben!

Im September durften wir wieder die Gestaltung der **Schutzengelaktion zum Schulstart** einer Aktion des Landes NÖ in unserer Gemeinde unterstützen und durchführen!

Folgende **Spielplätze** konnten mit unserer Hilfe revitalisiert werden: Kleine Steiermark, Waldspielplatz Wöllersdorf und Haltergraben Steinabrückl!

Unser Veranstaltungshighlight war sicher das gemütliche **Kinder-Eröffnungsfest am Spielplatz Marchgraben** mit einer tollen Hüpfburg, Kinderschminken und nicht zu vergessen: Wölli & Steini! Vielen Dank an den Elternverein der Volksschule Wöllersdorf, die für die Verpflegung sorgten.

Wir konnten diverse **Fitnessgeräte** auf unserem Pur Natur Biotop in Steinabrückl sowie am Marchgraben Spielplatz Wöllersdorf bereitstellen. An beiden Standorten können seit Ende August je drei Fitnessgeräte benützt und genossen werden!

Das ganze Jahr war unser Team vernetzt mit diversen Gemeinden der familienfreundlichen Region unter dem Arbeitstitel **Stadt-Land-Miteinander** als auch auf diversen Workshops - vielen Dank an die Feuerwehr-Jugend Steinabrückl für eure Mitarbeit beim Workshop in Lanzenkirchen!

Im Herbst wurden wir zum **Tischtennisturnier vom UTTV Steinabrückl** eingeladen und es hat sich gelohnt, denn unser JGR Wolfgang Gaupmann durfte sich im Doppel mit Karl Bock über den 3. Platz freuen!

Einen wesentlichen Beitrag leisteten wir bei dem **Entlastungspaket für Familie**n für Kindergarten- und Volksschulkinder - diese erhalten nun monatlich Entlastungen seitens der Gemeinde.

Im Oktober fand unsere **2. Suche nach Halloweentown** statt. Nach 4-monatiger Planung von JGR Wolfgang Gaupmann erfreuten wir uns über ein gelungenes Fest - auf diesem Weg nochmal ein großer Dank an die Nachbarschaft von Familie Gaupmann sowie allen freiwilligen Helfern!

Zusammenfassend möchten wir uns bei allen Vereinen sowie freiwilligen Helfern, die uns das ganze Jahr über bei allen Aktivitäten so tatkräftig unterstützen, herzlichst bedanken und dass sie unser Motto: gemeinsam & miteinander sind wir stark, so leben wie wir!

Mit den besten Grüßen
Ihr Team der familien & kinderfreundlichen Gemeinde
gf. GR Florian Pfaffelmaier
gf. GR Ursula Schwarz
JGR Wolfgang Gaupmann

WE WANT YOU ...

Jugendtreff-Hütten

Du bist motiviert und möchtest dich in deiner Heimatgemeinde einbringen? Unterstütze uns am

Sonntag, 16.04.2023

beim Streichen der Jugendtreff-Hütten beim alten Bahnhof Steinabrückl und am Skaterplatz Wöllersdorf

Wir freuen uns über zahlreiche freiwillige Helfer.
Bist du dabei? Dann melde dich an unter jugend@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at

Tätigkeitsbericht 2022 der Bildungs – und Kulturbeauftragten

Das Jahr 2022 war geprägt von hart ersehnter Normalität und einer gewissen Aufbruchstimmung. Das Bildungs – und Kulturteam plante in gewohnter Weise ein abwechslungsreiches Programm, in der Hoffnung, dass es mit der Durchführung klappen wird – und so war es auch!

Für interessierte Eltern wurde ein Online Vortrag zum Thema **„Medienbegleitung von Kindern"** angeboten.

Eine **Märchenwanderung** unter der Leitung von Mag[a]. Natalie Lugschitz erfreute unsere kleinen Gemeindebürger.

Ein überwältigender Erfolg war das **„Walpurgisfest"** mit nahezu 1400 Besuchern!

Zur beliebten Tradition wurde bereits das **Gemeindekonzert mit Michael Jedlicka** und seiner Band.

Nicht mehr wegzudenken im Jahreskreis ist der **„Maibaumumschnitt"**, ein gutbesuchtes Brauchtumsfest.

Das **Open Air Konzert beim „Pur Natur" Biotop in Steinabrückl** war leider von extrem schlechtem Wetter begleitet.

Ein besonderer Höhepunkt im Frühherbst war das historische Mahl mit dem Titel **„Steinzeitkrieger, Keltenfürsten und Welan, der sagenhafte Gründer von Wöllersdorf"**. Ein Interessanter Vortrag unserer Museumskuratorin und Archäologin Frau Dr. Dorothea Talaa, so wie authentisch kulinarische Köstlichkeiten, gekocht von JGR Wolfgang Gaupmann, Sous Chef in Schloss Hernstein, begeisterten das Publikum.

Endlich konnte wieder der überaus beliebte **Bauernmarkt** stattfinden. Zahlreiche „Standler" boten ihre Produkte an. Viele Gäste, auch aus den Nachbargemeinden, genossen die hervorragenden Speisen und Getränke.

Sehr gut angenommen wurde die **Informationsveranstaltung über „Demenz"**. Auch jüngere Personen kamen zu dem Vortrag, um erste Anzeichen zu erkennen und zu verstehen.

Wie jedes Jahr im Herbst wurde ein Kabarett angeboten. Der Künstler war **Stefan Haider mit „Sing Halleluja!"**

Ein **Kindermusical „Die magische Bibliothek"**, dargeboten von Birgit und Roland Scheibenreif und ihrer Künstlertruppe, begeisterte nicht nur die Kinder.

Neu in unserem Kulturprogramm war das **„Magic Dinner" - Zaubershow mit Gala – Dinner**. Der Zauberkünstler Christopher Käs bot eine großartige Zaubershow und unsere Männerkochgruppe zauberte ein phantastisches 4- Gänge Menü. Kurz nach Ankündigung der Veranstaltung, war sie bereits ausverkauft.

Ebenfalls traditionell ist unser **„Adventkranzbinden"** vor dem 1. Adventsonntag. Die Kunstwerke können sich sehen lassen und die nette vorweihnachtliche Stimmung tut allen Teilnehmern gut.

Der Gemeinde **Advent – und Handwerkskunstmarkt** erfreut sich rund ums „Schlössl" größter Beliebtheit, ist immer sehr gut besucht und bereits über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus bekannt.

Es ist sehr erfreulich, dass sich so viele Vereine und auch Privatpersonen finden, die bereit sind für einen guten Zweck, ein **„Adventfenster“** zu gestalten.

Als Entlastung für die gestressten Eltern, gibt es am „Heiligen Abend“ einen Bastelvormittag für Kinder von 4 – 10 Jahren. Das **Warten auf das Christkind** wird für die Kinder etwas verkürzt.

Das Kultur – und Bildungsteam hat sich bemüht ein abwechslungsreiches Programm zu gestalten und hofft, dass auch für Sie etwas dabei war.
Für das Jahr 2023 erschien bereits eine neue Veranstaltungsbroschüre und wir würden uns wünschen, dass Sie für sich die eine oder andere Veranstaltung aussuchen und uns mit Ihrem Besuch beehren.

Es ist nun soweit - die **neue Begegnungszone** und der neugestaltete Hauptplatz in Wöllersdorf werden offiziell am **Sonntag, den 23.04.2023**, eröffnet! Es ist ein unterhaltsames Programm mit Ansprachen, Segnung, viel Musik, Unterhaltung, vielerlei Köstlichkeiten und Überraschungen, vorbereitet. Durch das Programm wird der bekannte Moderator und Kabarettist Harry Prünster führen.

Ihre Bildungs- und Kulturgemeinderätin Ingrid Haiden
und das Kulturteam gf. GR Philipp Palotay
und GR Barbara Haas

Bericht Klimabündnis 2022

Das turbulente Jahr 2022 rund um den Ukraine Krieg, den Teuerungen und Energiepreisexplosionen hat auch bei unserer Marktgemeinde seine Spuren hinterlassen und stellt uns vor neuen Herausforderungen in punkto „Erneuerbare Energien“.

Nach reiflichen Überlegungen konnten bereits zwei Gebäude mit optimalen Dachformen gefunden werden.
Somit werden wir die Wasserwerke II und III mit Photovoltaikanlagen ausstatten, um eigenen Sonnenstrom zu produzieren um die Werke zu versorgen.

Es werden nun alle öffentlichen Gebäude geprüft, wo eine sinnvolle Montage von PV-Anlagen möglich ist. Der Denkmalschutz beziehungsweise die Dachform der Gebäude spielt hier eine wesentliche Rolle, nicht alle Gebäude sind für die Anlagen geeignet.

Die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl ist stets bemüht Beiträge zum Klimaschutz zu leisten. Neben der Versorgung mit reinem Ökostrom wird auch kein Erdöl mehr für die Heizung verwendet.
Im Zuge der NÖ Photovoltaik-Liga 2021 (Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ) wurden wir im Bezirk Wiener Neustadt als Sieger gekürt und vom Amt der NÖ Landesregierung ausgezeichnet.

Die Aktion „GEHmeindeRAD-Sitzung“ von Klimabündnis und RADLand Niederösterreich war auch 2022 ein großer Erfolg. So konnten wir auch wie letztes Jahr fast jede Gemeinderätin/Gemeinderat davon überzeugen, (für Umwelt und Körper) zur nächsten Sitzung zu Fuß oder mit dem Rad anzureisen. Ein toller Erfolg, den wir dieses Jahr weiterführen möchten.

In der Vorweihnachtszeit gab es wieder die Möglichkeit im gesamten Gemeindegebiet unsere öffentlichen Christbäume zu schmücken. Der Umwelt zu Liebe wurde die Bevölkerung aufgefordert, Schmuck aus Holz, Stroh, Garn oder Tannenzapfen zu verwenden.

Um eine noch flexiblere Entsorgung von Abfällen zu ermöglichen, haben wir 2022 die neue "UMWELT ServiceCard" eingeführt. Mit dieser Karte können Sie von MO-SO von 07:00 – 22:00 Uhr und auch an Feiertagen Entsorgungen im Wertstoffsammelzentrum (WNSKS GmbH) vornehmen.

Sie haben die Möglichkeit jährlich kostenlos 600 kg/Jahr Grün-, Strauch- und Baumschnitt und 600 kg Sperrmüll direkt bei der Abfallbehandlungsanlage Wiener Neustadt abzugeben.
Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühlingsbeginn.
Liebe Grüße
Ihr Klimabündnisbeauftragter
gf. GR Philipp Palotay

Das Jahr 2022 der „Gesunden Gemeinde“

Ein Jahr „Gesunde Gemeinde“ ohne Einschränkungen oder Absagen unserer Veranstaltungen liegt so gut wie hinter uns und wir nutzen die Gelegenheit auf das vergangene Jahr zurück zu blicken.

„Spendet Blut, rettet Leben“ hieß es am 10.02. im Kulturheim Steinabrückl. Knapp 60 Spender durften bei der Aktion begrüßt werden.
Der 21.04. stand unter dem Motto Glück. Beim Vortrag **„Wege zum Glücklich sein“** konnte man sich Tipps, Tricks und Infos rund um das Thema Glück holen.

Am 24.04. starteten wir, mit der Teilnahme am **niederösterreichweitem Wandererwachen**, in die Wandersaison der gesunden Gemeinde. Um über die Gemeindegrenzen hinaus zu blicken, wurde die Wanderung zusammen mit Markt Piesting durchgeführt. Zahlreiche Teilnehmer aus beiden Gemeinden nutzten die Gelegenheit um an der frischen Luft zu sein, sich zu bewegen und sich auszutauschen. Auf halber Wegstrecke haben die Mitarbeiter unserer Gemeinde für das leibliche Wohl aller gesorgt. Aufgrund des großen Interesses werden wir auch im nächsten Jahr die Wandersaison so starten.

Am 27.4. durften wir, bei der Regionalgala in Wiener Neustadt, die Verlängerung unserer **„Tut Gut“ Plakette** für weitere zwei Jahr entgegennehmen. Eine motivierte und engagierte Arbeitsgruppe hat dies für unsere Gemeinde ermöglicht. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle.

Am 29.5. ging es zur nächsten Wanderung, bei der die neue **Beschilderung der Wanderwege in Wöllersdorf** vorgestellt wurde. Das in der Pandemie gestartete Projekt, konnte somit abgeschlossen werden. Die Sehenswürdigkeiten wie zum Beispiel der „Steinerne Stadel“ oder die „Waldandacht“ werden nun wieder einfach gefunden und laden zum Energie tanken in der Natur ein.

Im August unterstützten die Mitglieder des Arbeitskreises der gesunden Gemeinde beim **Ferienspiel**, das nach zweijähriger Zwangspause endlich wieder stattfinden konnte. Ein voller Erfolg auf ganzer Linie und ein super Beispiel für die übergreifenden Zusammenarbeiten der unterschiedlichen Bereiche unserer Gemeinde.

Am 28.09. wurde zur **öffentlichen Sitzung** eingeladen, bei der bisher durchgeführte und auch geplante Veranstaltungen vorgestellt wurden. Weiters hatten die Bürger unserer Gemeinde bei dieser Sitzung die Gelegenheit Ideen einzubringen und auch Teil des Arbeitskreises zu werden.

Gleich eine Woche nach der Sitzung fand der zweite **Vortrag** statt. Diesmal stand das **Thema Demenz** auf dem Programm. Aufgrund des großen Interesses gab es am 19.01.2023 einen Folgevortrag.

Selbstverständlich wurde auch der **„Tut gut“ Schritteweg** einmal von Wöllersdorf und einmal von Steinabrückl aus begangen.

Traditionell wurde am 26.10. zum **Gemeindewandertrag** geladen an dem mehr als 70 Personen sich die Zeit nahmen gemeinsam und aktiv den Feiertag zu begehen. Selbstverständlich wurde auch dabei wieder für das leibliche Wohl aller gesorgt.

Den Abschluss des Jahres bildete eine **„Weihnachtsbackstube – Weihnachtskekse wie zu Oma’s Zeiten“** am 12.12. im Festsaal Wöllersdorf.

Ihre Gesundheitsgemeinderätin
Elke Pranzl

Sicherheitsgemeinderat unserer Gemeinde informiert

Als Bürgerinnen und Bürger vertrauen wir darauf, dass die Polizei uns schützt und uns vor Kriminalität bewahrt. Doch was passiert, wenn sich Betrügerinnen und Betrüger als Polizeibeamte ausgeben und uns um unser Geld oder unsere Wertsachen bringen wollen?

Der sogenannte "falsche Polizeibeamte" ist eine Betrugsmasche, die immer häufiger vorkommt und besonders auf ältere Menschen abzielt. Die Täter rufen potenzielle Opfer an und geben sich als Polizistinnen oder Polizisten aus, die angeblich Informationen über finanzielle Verhältnisse oder geplante Einbrüche benötigen.

Unter dem Vorwand, das Geld oder die Wertsachen in Sicherheit bringen zu müssen, fordern sie die Opfer auf, diese an die "Polizei" zu übergeben. Hier kommt auch öfter die Behauptung auf, dass ein Familienmitglied der Auslöser von einem Unfall mit Todesfolge sei und eine Kaution zu bezahlen ist, da dieses Familienmitglied sonst ins Gefängnis kommt.

Doch damit nicht genug: Die Täter behaupten auch, dass eine Polizistin oder ein Polizist in Zivilkleidung vorbeikommen wird, um das Geld oder die Wertsachen abzuholen. Durch Einschüchterung und massiven Druck gelingt es den Tätern oft, die Opfer dazu zu bringen, ihren Anweisungen zu folgen. Das Schlimmste dabei ist, dass die Täter oft auch noch Anweisungen geben, das Telefonat nicht zu beenden, um angeblich die Ermittlungen nicht zu gefährden. Dies ist ein erschreckendes Beispiel dafür, wie Menschen unter Druck gesetzt und ausgenutzt werden können, indem man das Vertrauen in die Polizeiarbeit ausnutzt. Die Täter nutzen gezielt die Angst und Sorgen der Opfer aus, um sich an ihrem Geld und ihren Wertsachen zu bereichern.

Es ist daher von größter Bedeutung, dass die Polizei die Öffentlichkeit über diese Betrugsmasche aufklärt und die Bürgerinnen und Bürger sensibilisiert. Jeder sollte sich darüber im Klaren sein, dass die Polizei niemals am Telefon nach persönlichen Finanzinformationen fragen oder um die Herausgabe von Geld oder Wertsachen bitten würde.

Wir als Gesellschaft müssen uns dafür einsetzen, dass diese Betrugsmasche nicht länger funktioniert.

Das war ein essenzieller Punkt, weshalb ich den Posten des Sicherheitsgemeinderates übernehmen wollte.

Was soll ich tun, wenn ich so einen Anruf erhalten habe?

Wenn Sie so einen Anruf erhalten haben, sollten Sie bei dem Verdacht eines Betrugs die nächste Polizeidienststelle aufsuchen oder 133 anrufen. Es ist wichtig, dass Sie das melden – anhand der gemeldeten Fälle fällt es der Polizei leichter, neue Informationsblätter und Sensibilisierungskampagnen zu neuen Betrugsmaschen auszuarbeiten.

Im Bild stehend: Dienststellenleiter Kontrollinspektor Peter Jägersberger, SGR Matthias Kriwan, Bgm. Ing. Gustav Glöckler, sitzend: Dienststellenleiterstellvertreter Abteilungsinspektor Schrey Andreas

Bei Fragen zu diesem Beitrag können sich Bürgerinnen und Bürger gerne auch per Mail an mich wenden:
matthias.kriwan@live.com

Ich werde versuchen, auf Ihre Anliegen und Fragen einzugehen und Ihnen bestmöglich weiterhelfen zu können. Gerne möchte ich Sie herzlich zu meinem Vortrag einladen.

Ihr Sicherheitsgemeinderat
GR Matthias Kriwan

Einladung zum Vortrag

"Aktuelle Betrugsmaschen - Wie Sie sich schützen können"

Donnerstag, 25.5.2023
um 19:00 Uhr
im Festsaal Wöllersdorf

mit Sicherheitsgemeinderat GR Matthias Kriwan

GEMEINSAM.SICHER
in Österreich

Demenzvortrag Teil 2

#herausforderungen #gemeinsam #meistern

Am 19.1.2023 lud unsere Gesundheitsgemeinderätin Elke Pranzl zum 2. Teil unseres interessanten Demenzvortrages vorgetragen von Frau DGKP Antonino von der ÖGK in das Kulturheim in der Feuerwerksanstalt ein.

Viele Interessierte und auch davon Betroffene nahmen die Einladung an, stellten Fragen und suchten Hilfe.

Vielen Dank für das positive Feedback für diese Veranstaltung!

Filmvorführung

In Kooperation mit der Pfarre Wöllersdorf-Steinabrückl, vertreten durch Ilse Ruesch, präsentierten wir am 1.3.2023 den Film „Der Bauer und der Bobo" im Kulturheim Steinabrückl.

Dieser Doku Film befreite das bäuerliche Dasein von allen romantischen Schönfärbereien und lieferte ein ehrliches Bild von der landwirtschaftlichen Arbeit im 21. Jahrhundert.

„Genug oder zu viel?" Was bedeutet es ressourcenschonend zu leben?

Am 14.3.2023 arbeitete Frau Kerstin Plaß MA vom Klimabündnis Österreich mit den Besuchern im Kulturheim Steinabrückl dieses interessante Thema auf.

Eingeladen dazu hatte unser Klimabündnisbeauftragter Philipp Palotay. Minimalismus ist in aller Munde – doch gleichzeitig fürchten wir uns vor übermäßigem Verzicht, um die Klimakrise noch zu bewältigen.

In Vertretung des Klimabündnisbeauftragten bedankte sich Bildungs- und Kulturgemeinderätin Ingrid Haiden bei der Vortragenden und überreichte einen Blumenstrauß im Namen der Marktgemeinde.

Blutspende-Aktion

Am Samstag, den 11.2. fand im Kultursaal Steinabrückl wieder eine Blutspendeaktion der Marktgemeinde statt.

Trotz der aktuell massiv um sich greifenden Grippewelle durften wir uns über 69 aktive Spender freuen, von welchen 59 auch zur Blutspende zugelassen wurden. Unter den vorbildlichen Spendern waren auch unser Bürgermeister sowie einige Gemeinderäte.

Wir bedanken uns auch im Namen der Blutspendezentrale unter der Leitung von Frau Dr. Buntischewa für die rege Teilnahme und dürfen bereits jetzt die nächste Blutspendeaktion in unserer Gemeinde am 09.09.2023 im Festsaal Wöllersdorf vorankündigen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Bürgerservicestelle & Postpartner Wöllersdorf

2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	

Bürgerservicestelle & Postpartner Steinabrückl

2751 Steinabrückl, Hauptstraße 11
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	

Sprechstunden Bgm. Ing. Gustav Glöckler

Bürgernähe ist mir sehr wichtig. Sprechstunden finden daher jederzeit **nach telefonischer Voranmeldung und Terminvereinbarung** statt. In dringenden Fällen erreichen Sie mich auch unter der Mobilnummer 0664 / 38 19 839.

Gemeindeamt Wöllersdorf-Steinabrückl

2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130
E-Mail: gemeinde@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at

Bitten um telefonische Voranmeldung für Amtsstunden und Parteienverkehr z.B. für Standesamt, Bauamt und Buchhaltung

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr	

Dr. Katrin Reitstätter

Praxis für Allgemeinmedizin • www.rs-medica.at
Anmeldungen nur bis 30 min vor Ordinationsende

Ordination Wöllersdorf
Hammerschmiede 1, 2752 Wöllersdorf
Tel. 02633 / 4 34 34

Montag	7.30 - 11:00 u. 16:30 - 18:30 Uhr
Dienstag	7:30 - 11:00 Uhr
Mittwoch	7:30 - 11:00 Uhr
Freitag	7:30 - 11:00 Uhr

Ordination Steinabrückl
Wassergasse 6, 2751 Steinabrückl
Tel. 02633 / 4 34 34

Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	12:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	07:30 - 11:00 Uhr

Dr. Michael Scheicher

Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde

Ordination Wöllersdorf
Marktzentrum 4, 2752 Wöllersdorf
Tel. 02633 / 438 00

Montag	08:15 - 15:00 Uhr
Dienstag	08:15 - 17:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:15 - 15:00 Uhr
Freitag	08.15 - 14:00 Uhr

Dr. Wilhelm Häusler

Rechtsanwalt / Rechtsberatung
Termine 2023:
19.04., 17.05., 21.06. 19.07., 16.08., 20.09., 18.10., 15.11., 20.12.

Mag. Herbert Taschner

Notar / Amtstage
Termine 2023:
05.04., 03.05., 14.06., 05.07., 02.08., 06.09., 04.10., 08.11., 06.12.

jw. 17:00 Uhr im Gemeindeamt Wöllersdorf, nur gegen Voranmeldung unter Tel. 02633 / 43 000

Gemeindebücherei

2752 Wöllersdorf, Hauptplatz 11-12 / Top 4
Öffnungszeiten: jeden Mittwoch (außer Feiertage) 17:00 - 19:00 Uhr
*Alle Preise verstehen sich inkl. 10% der gesetzlichen MwSt.

am 05.04. und 12.04. geschlossen

LEIHGEBÜHR (für 3 Wochen)

Erwachsenenbuch	**€ 0,15***
Kinderbuch	**€ 0,07***

Wichtige Nummern

Polizeiinspektion Wöllersdorf
Kirchengasse 2, 2752 Wöllersdorf
Tel. 059133 / 3386

Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl
Wassergasse 122, 2751 Steinabrückl
während Bürozeit: Tel. 02622 / 431 72

Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf
Tirolerbachstr. 21, 2752 Wöllersdorf
während Bürozeit: Tel. 02633 / 428 88

Abfuhrtermine 2023 Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

ENTSORGUNGS FACHBETRIEB

wnsks abfallwirtschaft

Die Termine gehen im gleichen Rhythmus wie bisher weiter.
Bei den dunkelgelb markierten Terminen handelt es sich um Verschiebungen auf Grund eines Feiertages.

RESTMÜLL

Wöllersdorf Ort		FWA, VK, FB, MG		Steinabrückl	
Mi	26.04.23	Do	13.04.23	Do	20.04.23
Mi	24.05.23	Mi	10.05.23	Mi	17.05.23
Mi	21.06.23	Mi	07.06.23	Do	15.06.23
Mi	19.07.23	Mi	05.07.23	Do	13.07.23
Do	17.08.23	Mi	02.08.23	Do	10.08.23
Mi	13.09.23	Mi	30.08.23	Do	07.09.23
Mi	11.10.23	Mi	27.09.23	Do	05.10.23
Mi	08.11.23	Mi	25.10.23	Fr	03.11.23
Mi	06.12.23	Mi	22.11.23	Do	30.11.23
		Mi	20.12.23	Sa	30.12.23

PAPIER

Wöllersdorf Ort		FWA, VK, FB, MG		Steinabrückl	
Mo	17.04.23	Mo	24.04.23	Mi	03.05.23
Di	30.05.23	Mo	05.06.23	Mo	12.06.23
Mo	10.07.23	Mo	17.07.23	Mo	24.07.23
Mo	21.08.23	Mo	28.08.23	Mo	04.09.23
Mo	02.10.23	Mo	09.10.23	Mo	16.10.23
Mo	13.11.23	Mo	20.11.23	Mo	27.11.23
Do	28.12.23				

BIOMÜLL

Wöllersdorf – Steinabrückl

Mi	12.04.23	Mo	21.08.23
Mo	24.04.23	Mo	04.09.23
Mo	08.05.23	Mo	18.09.23
Mo	22.05.23	Mo	02.10.23
Mo	05.06.23	Mo	09.10.23
Mo	12.06.23	Mo	16.10.23
Mo	19.06.23	Mo	23.10.23
Mo	26.06.23	Mo	30.10.23
Mo	10.07.23	Mo	13.11.23
Mo	24.07.23	Mo	27.11.23
Mo	07.08.23	Mo	11.12.23

KUNSTSTOFF / METALL

Wöllersdorf Ort FB, MG		Steinabrückl FWA, VK	
Mi	19.04.23	Mi	05.04.23
Di	16.05.23	Do	04.05.23
Mi	14.06.23	Do	01.06.23
Mi	12.07.23	Mi	28.06.23
Mi	09.08.23	Mi	26.07.23
Mi	06.09.23	Mi	23.08.23
Mi	04.10.23	Mi	20.09.23
Di	31.10.23	MI	18.10.23
Mi	29.11.23	Di	14.11.23
Do	28.12.23	Mi	13.12.23

GRÜNSCHNITT & SPERRMÜLL

Grundstückseigentümer & Nutzungsberechtigte (s.§ 9 NÖ AWG) der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl haben im Pflichtbereich des Gemeindegebietes nach jährlicher Beantragung Anspruch auf je 600 kg Freimengen.

Freimengen verlieren mit Ablauf des 31.12 eines Jahres ihre Gültigkeit!
Nähere Infos auf der Folgeseite!

PROBLEMSTOFFE (Sondermüll)

03.06.2023

09.09.2023, 02.12.2023

Wöllersdorf, Parkplatz/Volksschule	08:00 bis 09:00 Uhr
Steinabrückl, Parkplatz/Volksschule	09:30 bis 10:30 Uhr
FWA u. Villenkolonie Wertstoffsammelplatz Flugfeldstr.	11:00 bis 12:00 Uhr

WERTSTOFFSAMMELPLÄTZE

Mo - Fr von 6:00 bis 22:00 Uhr

Steinabrückl	• Daimlergasse • Wassergasse / Ecke Hauptstraße • Rosengasse / Friedhofsparkplatz
FWA	• Flugfeldstraße / Industriestraße
Villenkolonie	• Römerweg
Wöllersdorf	• Tirolerbachstraße bei Feuerwehr • Kirchengasse neben Polizei • Hauptstraße vis-a-vis Nah & Frisch

Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

Unsere allgemeinen Infos!

NÖLI - Sammlung von Altspeiseöl und -fett

Der NÖLI ist Niederösterreichs beliebter **Sammelbehälter für Altspeiseöl und -fett** (Fassungsvermögen 3 l). Seine Leibspeise sind Öl, Fett und Schmalz. Ihren vollen NÖLI können Sie in den Bürgerservicestellen in Wöllersdorf (Marktzentrum 1) und Steinabrückl (Hauptstraße 11) gegen einen leeren, gereinigten Behälter tauschen.
Bitte achten Sie darauf, dass Ihr NÖLI voll befüllt, ordentlich verschlossen und das Gefäß außen nicht verschmutzt ist, damit wir Ihren NÖLI auch ordnungsgemäß zur Verwertung weiterleiten können. Nur so kann eine saubere und unkomplizierte Abwicklung garantiert werden.

Windeltonne

Als Service für unsere Familien haben **alle Familien** (mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde) **mit Kindern bis** zur Vollendung des **3. Lebensjahres** die Möglichkeit, eine kostenlose Windeltonne **oder als Alternative einen € 200,00 Zuschuss für Mehrwegwindeln** zu beantragen. Für den Antrag ist die Vorlage einer Geburtsurkunde sowie einer Meldebestätigung notwendig.

Allen **pflegebedürftigen Personen**, welche eine gültige Verordnung für Einwegwindeln (keine Einlagen) vorweisen, wird ebenfalls eine 120l-Windeltonne gratis zur Verfügung gestellt.

Hundekotbeutel

In § 8 Abs. 2 NÖ Hundehaltegesetz wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich hinterlässt, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.

Die **Hundekotbeutel** sind - für ordentlich angemeldete Hunde im Gemeindegebiet - **gratis** auf den **beiden Bürgerservicestellen** erhältlich.

UmweltServiceCard

Die **„UmweltServiceCard"** erhalten Sie in unseren beiden Bürgerservicestellen in **Wöllersdorf oder Steinabrückl**. Mit dieser neuen Service Karte haben Sie den großen Vorteil den neuen Bereich im **Wertstoffsammelzentrum** der Abfallbehandlungsanlage Wiener Neustadt zu den Öffnungszeiten von **MO-SO von 7.00 bis 22.00 Uhr** (letzte Einfahrt 21:30 Uhr) und auch an Feiertagen nutzen zu können.
Die UmweltServiceCard kann grundsätzlich jeder Hauseigentümer bzw. Nutzungsberechtigte (Mieter) beantragen.
Die Kosten der „Umwelt ServiceCard" belaufen sich **pro Karte und Neuausstellung auf € 20,00 inkl. 10% USt,** laufende Kosten fallen grundsätzlich nicht an. **Bitte beachten Sie**, dass das Guthaben nur hierzu **berechtigten Hauseigentümern und Nutzungsberechtigten einmal jährlich zur Verfügung** gestellt und aufgeladen wird.

Dies ist bei Antragsstellung auf die Freimengen glaubhaft nachzuweisen, beispielsweise durch Vorlage der letzten Haus- und Grundbesitz – Abgabenvorschreibung und einem Lichtbildausweis bzw. zusätzlich Hauptmietvertrag.
Das Guthaben ist bis 31.12. des laufenden Jahres gültig und muss jährlich in einer unserer Bürgerservicestellen aufgebucht werden.

Veranstaltungen 2023

April		
Sa	01.04.2023	**Gemeinde-Frühjahrsputz**
So	02.04.2023	**Palmweihe** in Wöllersdorf und in Steinabrückl, anschl. Hl. Messe, 10:00 Uhr (in Steinabrückl eigener Wortgottesdienst für Kinder)
Sa	08.04.2023	**Osterfeuer** ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl, Festwiese Wöllersdorf, ab 16:00 Uhr
So	09.04.2023	**Oster-Hochamt** Pfarrkirche Wöllersdorf, 08:30 Uhr **Oster-Hochamt** Pfarrkirche Steinabrückl, 10:00 Uhr,
So	23.04.2023	**Eröffnung Begegnungszone** in Wöllersdorf, Hauptplatz Wöllersdorf, 11:00 Uhr
So	30.04.2023	**Walpurgisfest** Festwiese Wöllersdorf, 14:00 - 22:00 Uhr
Mai		
Mo	01.05.2023	**Segnung** Neues Feuerwehr-Versorgungsfahrzeug, Feuerwehrhaus Wöllersdorf, 14:00 Uhr
So	07.05.2023	**"Tut gut!" Wandererwachen**, Hauptplatz Wöllersdorf **Erstkommunionfeier** Pfarrkirche Steinabrückl, 10:00 Uhr
So	14.05.2023	**Erstkommunionfeier** Pfarrkirche Wöllersdorf, 10:00 Uhr
Mi	17.05.2023	**Platzfest ATV Steinabrückl** Tennisplatz Steinabrückl, ab 17 Uhr
Sa	27.05.2023	**Firmung** in Steinabrückl (für Wöllersdorf und Steinabrückl), 10:00 Uhr
Juni		
Sa	03.06.2023	**SommerKabarett - PeschtaHeiss "Influencer"** Festsaal Wöllersdorf, Beginn: 19:30 Uhr, Karten erhältlich in den Bürgerservicestellen Wöllersdorf und Steinabrückl
Do	08.06.2023	**Fronleichnam** für alle 3 Pfarren, Heilige Messe und anschl. Prozession in Wöllersdorf, 08:30 Uhr
Sa	17.06.2023	**Sonnwendfeier** Verschönerungsverein Steinabrückl-Heideansiedlung mit ATV Steinabrückl-Heideansiedlung, Haltergraben Tennisplatz Steinabrückl
So	18.06.2023	**Maibaumumschnitt** Schulgasse Wöllersdorf, Beginn: 11:00 Uhr
Juli		
Sa-So	01. - 02.07.23	**Feuerwehrfest** Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl, beim Feuerwehrhaus Steinabrückl
Sa	08.07.2023	**Familienfest** "Pur Natur" Biotop Steinabrückl, 14:00 - 20:00 Uhr

GEMEINSAM • GEPFLEGTES ORTSBILD • UMWELT • MACH MIT

Mach mit – GEMEINSAM für eine saubere Gemeinde!

Samstag
01.04.'23

Treffpunkt
jeweils 08:30 Uhr
- Freiw. Feuerwehr Wöllersdorf
- Kultursaal Steinabrückl
- Kulturheim Feuerwerksanstalt

Wir ersuchen alle Teilnehmer – zur eigenen Sicherheit – festes Schuhwerk, Handschuhe und Warnwesten zu tragen.

Im Anschluss werden Sie beim Kultursaal Steinabrückl auf eine kleine Stärkung eingeladen.

Wir sind Klimabündnis Gemeinde
familienfreundlichegemeinde
NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS

Unsere beiden Chöre der Volksschulen Wöllersdorf und Steinabrückl freuen sich auf eine große Fangemeinschaft und auf Ihre Unterstützung

GÄRTNERN OHNE GARTEN

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

Garteln setzt nicht zwingend einen Garten voraus. Einige Gefäße, ein paar größere Kübel und vielleicht sogar noch ein dekorativer alter Kochtopf – schon ist der Garten im „Miniformat“ fertig. Bepflanzte Balkone und Terrassen beeinflussen das Kleinklima positiv und werden zu bunten und lebendigen Wohlfühloasen. Mit diesen Tipps und Tricks gelingt das Gärtnern im Topf und spart Zeit und Pflege.

Die richtigen Pflanzen für meinen Standort: Balkone und Terrasse sind häufig Extremstandorte. An südseitigen Standorten kann es im Sommer extrem heiß und trocken werden, auf nordseitigen Balkonen hingegen ist es meist schattig, kühl und feucht. Daher ist es wichtig, die Standortansprüche der einzelnen Pflanzen zu berücksichtigen und sorgfältig auszuwählen.

Ausreichend große Töpfe wählen: Durch das geringe Erdvolumen in den Töpfen dringen Frost, Hitze und Trockenheit schnell bis zu den Wurzeln vor. Die Topfgröße sollte daher großzügig gewählt werden. Besser weniger und dafür größere Gefäße verwenden.

Das Substrat den Pflanzen anpassen: Pflanzen haben unterschiedliche Ansprüche an den Boden. Schattenpflanzen benötigen eher humose, nährstoffreiche Substrate, sonnenliebende Kräuter und Wildstauden bevorzugen hingegen häufig nährstoffarme, durchlässige Substrate. Für die unterschiedlichen Ansprüche gibt es fertige, torffreie Substratmischungen im Handel. Für größere Gefäße ist es sinnvoll strukturstabile und wasserspeichernde Zusatzstoffe wie Ziegelsplitt oder Lavagestein ins Substrat zu mischen.

Naturnahe Bepflanzung ist mehr als nur Zierde: Neben traditionellen Zierpflanzen gibt es auch viele bunte Nektar- und Pollenpflanzen für Schmetterlinge, Bienen und Hummeln. Zahlreiche Kräuter, aber auch heimische Wildstauden und -sträucher zählen zu den Favoriten der Flugkünstler. Eine besondere Freude für große und kleine Balkonbesitzer ist es, wenn sich unter den Kübelpflanzen auch Gemüsepflanzen, kleine Obstbäumchen oder Beerensträucher befinden.

Winterharte Pflanzen können ganzjährig am Balkon bleiben: Mehrjährige, winterharte Stauden und Kleinsträucher brauchen kein frostfreies Winterquartier und können in der kalten Jahreszeit am Balkon oder auf der Terrasse bleiben. Voraussetzung ist ein ausreichend großes Pflanzgefäß oder ein Schutzmantel aus Jute oder ähnlichem im Winter, damit die Wurzeln nicht durchfrieren.

Wer einmal mit dem „Garteln“ angefangen hat, der weiß: Kein Platz ist dafür zu klein. Weitere Tipps und empfehlenswerte Pflanzen finden Sie in der Broschüre „Gärtnern auf Balkon und Terrasse“ als Download auf der „Natur im Garten“ Homepage www.naturimgarten.at.

„Natur im Garten“

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.
Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at

www.naturimgarten.at

Tätigkeitsbericht der Natur- und Umweltgemeinderätin für 2022

Im vergangenen Jahr 2022 haben sich ab dem Frühjahr die Restriktionen für gemeinsame Aktivitäten wieder gelockert und so darf ich nun mit Freude über Folgendes berichten:

Vortrag **„Quer durch den Gemüsegarten“** am 15.3.2022 von „Natur im Garten“ im Kulturheim Feuerwerksanstalt

Natur im Garten **„Tree-Running“ 26.3.2022** - für jede(n) TeilnehmerIn erhielten wir 1 Baumsetzling – so konnten wir 43 klimafitttte Bäumchen im Herbst 2022 an interessierte Haushalte verteilen. Herzlichen Dank an dieser Stelle an unser Außendienst-Team für die Unterstützung bei der Verteilung bzw. für die Pflanzung der wurzelnackten Bäumchen in Blumentöpfe!

Das Projekt **„Gemüsepyramiden“** für unsere Kindergärten und Schulen (Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ von der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ) konnte im Frühjahr 2022 durchgeführt werden.

Kindermusiktheater **„NIG – ein Igel zieht ein“** – für beide Volksschulen;

Ferienspiel – je eine halbtägige Waldführung in Wöllersdorf und Steinabrückl

Bienen- und Kräuterlehrpfad – laufend Koordination dafür, ab Mitte Juni 2022 habe ich die Pflege der Beete selbst übernommen

Einreichung und Entgegennahme der **Auszeichnung für den „Goldenen Igel“** für 2021 von „Natur im Garten“.

Schulgärten in Steinabrückl und Wöllersdorf: Start der Neugestaltung beider Schulgärten (nach gemeinsamer Planung mit „Natur im Garten“).

Waldführungen – 2022 konnte ich mit allen Klassen der VS Wöllersdorf und der VS Steinabrückl Waldführungen durchführen.

Laufende Beantwortung von Anfragen und Aufnahme von Anregungen / Ideen der GemeindebürgerInnen betreffend Natur und Umwelt.

Ich freue mich schon sehr auf die Fertigstellung der - nach „Natur im Garten Kriterien“ geplanten - Schulgärten in beiden Volksschulen, sodass unseren Kindern ein Zugang zu biologischem Gärtnern vermittelt werden kann und sie auf diese Weise viel Freude beim gemeinsamen Entdecken und Forschen im Naturgarten finden können.

Ihre Natur- und Umweltgemeinderätin
Petra Meitz

Das Gartentelefon

Hier bekommen Sie eine umfassend ökologische Beratung – weit über eine reine Symptombehandlung hinaus. Die Expertinnen und Experten vom „Natur im Garten“ Telefon suchen die Hintergründe und Ursachen von Gartenproblemen oder informieren über die verschiedenen Gartenthemen.

Sie erreichen uns unter
Mo, Di, Do, Fr: von 08.00 - 15.00 Uhr; Mi: von 09.00 - 17.00 Uhr
oder unter gartentelefon@naturimgarten.at

"Meine Bienen - Ferien - Sets" für schlaue Kids

Unsere Natur- und Umweltgemeinderätin Petra Meitz übergab den Kindern der ersten Klassen der Volksschulen in Wöllersdorf und Steinabrückl "Meine Bienen - Ferien - Sets" für schlaue Kids.

„Wusstet ihr, dass in Niederösterreich fast 700 verschiedene Bienen-Arten zu Hause sind? Das ist Rekord in Mitteleuropa! Damit sich die Bienen bei uns weiterhin so wohl fühlen, müssen wir auf die Umwelt achten!“

Die Schüler:innen sollen sich damit spielerisch mit den vielfältigen Aufgaben und Nutzen der Bienen vertraut machen.

Das und vieles mehr erfahren die Kinder in diesem Ferienset und auf der Website www.wir-fuer-bienen.at.

1. Klasse Volksschule Wöllersdorf

1a Klasse Volksschule Steinabrückl

1b Klasse Volksschule Steinabrückl

Moderne Ausstattung unserer beiden Volksschulen

Wie schon im Herbst 2021 wurden auch im Oktober 2022 drei Volksschulklassen – 4a und 4b in der VS Steinabrückl und die 3. Klasse in der VS Wöllersdorf, mit modernen Multifunktionstafeln, sogenannten E-Screens sowie Dokumentenkameras, ausgestattet.

Es wurden pro Tafel rund € 7.000,- von der Volksschulgemeinde bereitgestellt. Zur Freude der Pädagoginnen und auch der Schülerinnen und Schüler verfügen nun mehr 6 Klassen über diese, den modernen technischen Anforderungen entsprechenden, Lehrmittel. Diese bieten einen abwechslungsreichen und zeitgemäßen Unterricht mit ungeahnten Möglichkeiten.

Da es unserem Herrn Bürgermeister, Ing. Gustav Glöckler, sehr wichtig ist, dass unsere Schülerinnen und Schüler mit der modernen Technik umzugehen lernen, hat der Ausschuss der Volksschulgemeinde den Ankauf dieser Bildschirmschultafeln einstimmig beschlossen und die Anschaffung weiterer E-Screens für die kommenden Jahre in Aussicht gestellt. Altbewährtes wird trotzdem weitergepflegt. Die modernen Tafeln verfügen auf der Rückseite über Flächen, die mit Kreiden oder mit Whiteboard – Markern beschrieben werden können.

Wir dürfen mit Stolz behaupten, dass unsere Volksschulen, die gemeinsam über 12 Klassen verfügen, bestens und nach dem letzten Stand der Technik und der modernen pädagogischen Erkenntnissen, ausgestattet sind.

Wir wünschen viel Freude und erfolgreiches Lernen mit den E-Screens.

Für den Volksschulgemeindeausschuss
GR Roman Gräbner (Obmann)
Gf. BGR Ingrid Haiden (Stellvertreterin)

3. Klasse Volksschule Wöllersdorf

4a Klasse Volksschule Steinabrückl

4b Klasse Volksschule Steinabrückl

„Natur im Garten“ – Schmetterlingssonntag

Gemeinsam für ein blühendes Niederösterreich – Schmetterlingssonntag am 23. April 2023

„Natur im Garten“ ruft gemeinsam mit unserer Gemeinde zum Anlegen von Schmetterlingsparadiesen, krönende Elemente des Naturgartens, am Sonntag, dem 23. April 2023, auf.

Dies nimmt unsere Natur- und Umweltgemeinderätin Petra Meitz zum Anlass und überreichte jedem Kind unserer 4. Volksschul-Klassen ein Blumensamensackerl für das eigene Schmetterlingsparadies zu Hause.

Schmetterlingsparadies-Samensackerl erhalten Sie GRATIS bei unserer Hauptplatzeröffnung am 23.04.2023 in Wöllersdorf.

Am Foto 4. Klasse Volksschule Wöllersdorf

Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf

Am 28.01.2023 durfte Kommandant HBI Martin Huber zahlreiche Feuerwehrmitglieder und unseren Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler zur jährlichen Mitgliederversammlung begrüßen.

Nach dem üblichen Prozedere wie der Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Genehmigung der Niederschrift und der Kassaprüfung gab unser Kommandant Stellvertreter OBI Michael Berger eine Rückschau auf das vergangene Jahr und einen Ausblick auf 2023.

Besonders hervorzuheben ist die unermüdliche Unterstützung durch die Gemeinde und der Bevölkerung, aber auch die Bereitschaft der Feuerwehrmitglieder unentgeltlich Freizeit zu opfern, ohne die eine Feuerwehr nicht existieren kann.

Im Jahr 2023 stellt uns die anhaltende Trockenheit und die damit einhergehende Wald- und Flurbrandgefahr neuerlich vor große Herausforderungen. Um hier schlagkräftiger zu werden, wurde bei der Planung des neuen Einsatzfahrzeuges ein Hauptaugenmerk auf diese Einsatzszenarien gelegt.

Neben Übung, Schulung, Wettkämpfen, der Einsatztätigkeit und Festivitäten freuen wir uns, heuer das 140-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Wöllersdorf feiern zu dürfen.
Anlässlich des Festaktes am 1. Mai 2023 zum 140-jährigen Bestehen wird an diesem Tag als besonderes Highlight unser neues multifunktionelles Einsatzfahrzeug geweiht und in Dienst gestellt.

Beförderungen
Thomas Pernsteiner
zum Sachbearbeiter EDV

Marco Rosenits
stellvertretender Leiter
des Verwaltungsdienstes

Travis Eva
Gruppenkommandant
der Feuerwehrjugend

WALDBRANDVERORDNUNG

Die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt ordnet gemäß § 41 des Forstgesetzes 1975 i.d.F. BGBl.I Nr.102/2015 zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände an:

In allen Waldgebieten des Verwaltungsbezirkes Wiener Neustadt und in dessen Gefährdungsbereich (Nähe des Waldrandes) sind brandgefährliche Handlungen, wie das Rauchen, das Hantieren mit offenem Feuer, die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen, jegliches Feuerentzünden und das Unterhalten von Feuer verboten! Vor allem ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände wie Zündhölzer und Rauchwaren, sowie Glasflaschen und Glasscherben (Brennglaswirkung!) im Waldbereich wegzuwerfen!

Dieses Verbot tritt nach Kundmachung mit sofortiger Wirkung in Kraft und ist bis auf Widerruf gültig.

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretungen gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 i.d.g.F. mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,00 oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft.

Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl

Jahresmitgliederversammlung: das Bilanzjahr 2022, ein neuer Kommandant-Stellvertreter und ein neuer Leiter des Verwaltungsdienstes

Am Freitag, dem 20. Jänner 2023, zog die Freiw. Feuerwehr Steinabrückl Bilanz über das abgelaufene Jahr 2022. Kommandant OBI Walter Pfisterer konnte neben den Mitgliedern der Feuerwehrjugend, der Aktiven und der Mitglieder des Reservestandes auch Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler, Vize-Bgm. Hubert Mohl, Unterabschnittsfeuerwehrkommandant HBI Martin Huber, die Gemeinderäte Josef Binder und Wolfgang Gaupmann sowie Frau Mag. Elke Hasenbichler, Msc. begrüßen.

Am Foto v.l.n.r.: Vizebgm. Hubert Mohl, GR Josef Binder, Kommandant HBI Martin Huber, Kommandant OBI Walter Pfisterer, V Fabio-Italo Colazzo, BI Arnel Mrkaljevic, Bmg. Ing. Gustav Glöckler, JGR Wolfgang Gaupmann, V Kristine Rotheneder, VI Matthias Ressl

Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit und dem Totengedenken folgten die Berichte des Kommandanten und des Kommandanten-Stellvertreters, der Kassabericht der Verwaltung und die Berichte der einzelnen Sachbearbeiter.

Nachdem Matthias Ressl im Dezember 2022 seine Funktionen als Kommandant-Stellvertreter auf Grund beruflicher Veränderungen zurückgelegt hat, wurde unter dem Vorsitz von Bgm. Ing. Gustav Glöckler ein neuer Kommandant-Stellvertreter gewählt. Nachdem zwei Wahlvorschläge eingelangt waren, jedoch nur Arnel Mrkaljevic zur Wahl zur Verfügung stand, wurde er zum neuen Kommandant-Stellvertreter gewählt und durch den Bürgermeister angelobt. Auch stand ein Wechsel beim Leiter des Verwaltungsdienstes auf der Tages ordnung. Fabio-Italo Colazzo wurde durch den Feuerwehrkommandanten zum neuen Leiter des Verwaltungsdienstes bestellt. Und gleichzeitig zum Verwalter befördert.

Bgm. Ing. Gustav Glöckler bedankte sich in seiner Ansprache für die geleistete Arbeit und wünscht den neuen Kommandomitgliedern viel Erfolg. Er hob auch den Stellenwert und die finanzielle Unterstützung der beiden Feuerwehren der Marktgemeinde hervor. Zum Schluss wünschte er ein unfallfreies Jahr 2023.

Auch Unterabschnittsfeuerwehrkommandant HBI Martin Huber schloss sich den Dankesworten an und bedankte sich im Namen des Abschnittsfeuerwehrkommandos für die geleisteten Stunden im Sinne der Allgemeinheit.
Nach der Vorschau auf 2023 beendete OBI Walter Pfisterer mit den Worten „Ich bedanke mich für Eure tatkräftige Unterstützung und für Euren unermüdlichen Einsatz! Gut Wehr!“ die Mitgliederversammlung.

<u>Das Jahr 2022 in Zahlen:</u>
Im Jahr 2022 wurden wir zu 61 Einsätzen gerufen, es wurden 29 Ausbildungstätigkeiten, 32 Aktivitäten der Feuerwehrjugend und 156 sonstige Tätigkeiten mit insgesamt 6.785 Stunden für die Allgemeinheit und für die Sicherheit der Bevölkerung, freiwillig, professionell und unentgeltlich geleistet.

Multipliziert man diesen Gesamtaufwand mit dem Stundensatz der Tarifordnung von € 24,00 ergibt das eine Mannschaftsleistung im Wert von € 162.900.

OBI Walter Pfisterer
Kommandant

Traditionelle Faschingskrapfen für unsere Kinder!

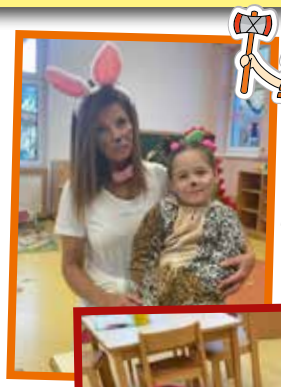
Auch heuer bekamen unsere Kindergarten- und Volksschulkinder sowie auch unsere Kleinsten in der Krabbelstube vom Bürgermeister wieder köstliche Faschingskrapfen.

Es herrschte wieder buntes Treiben mit jeder Menge an lustigen Kostümen. Wir freuen uns, dass die Krapfen den Kindern wieder so gut gemundet und wir ihnen den Faschingdienstag versüßt haben.

Volksschule Wöllersdorf

Volksschule Steinabrückl

Kindergarten Kirchengasse



Kindergarten Tirolerbachgasse

Kindergarten Satzäcker

Hort Steinabrückl

Hort Wöllersdorf

Kindergarten Hauptstrasse

Kindergarten Wassergasse

Faschingdienstag an der NÖ Mittelschule Markt Piesting

Am Faschingsdienstag konnten sich die verkleideten Schülerinnen und Schüler, sowie alle Lehrkräfte über einen herrlichen Faschingskrapfen freuen, den der Elternverein wieder gesponsert hat.

Herzlichen Dank!

Spaß am Faschingsdienstag

Am Faschingdienstag herrschte in unseren beiden Veranstaltungszentren in Wöllersdorf und Steinabrückl wieder lustiges und buntes Faschingstreiben. Wir freuen uns, dass die Kinder so viel Spass hatten und unsere Faschingsfeste so gut angenommen wurden.

Es wurde getanzt, gelacht und gefeiert. Die Besucher konnten sich an den Buffets mit Wurstsemmeln, Würsterln oder Krapfen stärken, während auf der Bühne der Zauberer seine Tricks präsentierte und seine Luftballontiere formte. Die Highlights waren natürlich die tollen Lasershows.

Ein großer Dank geht an alle mitwirkenden Gemeinderäte, der familien- und kinderfreundlichen Gemeinde sowie an die Gemeindebediensteten, welche zum Gelingen beigetragen haben.

Einfach den QR Code scannen
und das Video ansehen.

wntv.at

Senioren Vital Wöllersdorf und Steinabrückl

Endlich durften wir heuer im Senioren Vital wieder so richtig Fasching feiern.

Unser heuriges Motto…Pyjama Party…
Es wurde in beiden Häusern gelacht,
getanzt und gefeiert! Auch von auswärts kamen die Gäste.
Danke an Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler
für die köstlichen Krapfen. Weitere Feste sind geplant.

Ihre Karin Schmidt
Leiterin Senioren Vital
Wöllersdorf und Steinabrückl

Schultaschenmesse 2023

familienfreundlichegemeinde
KinderfreundlicheGemeinde Zertifikat seit 2016 unicef
BhW Bildung hat Wert. KULTUR.REGION.NIEDERÖSTERREICH

Vom 10. bis 11. März fand in Wöllersdorf-Steinabrückl zum zweiten Mal die Schultaschenmesse der Firma Knotzer statt.

Großer Andrang herrschte im Kultursaal Steinabrückl von Eltern mit Vorschulkindern oder auch von Kindern die auf die höheren Schulen wechselten. Über 300 verschiedene Modelle von Schultaschen und Rucksäcke waren ausgestellt und konnten unter fachlicher und kompetenter Beratung besichtigt und ausprobiert werden. Viel Zubehör von Jausenboxen, Trinkflaschen, Geldbörsen, auch dazugehörige Regenschirme und natürlich Schultüten konnten erstanden werden. Währenddessen sich die Eltern beim Buffet des Elternvereines Steinabrückl stärkten konnten die Kinder beim Bastel- und Zeichentisch der familienfreundlichen Gemeinde Schultütenbilder etc. bemalen oder mit den beiden Maskottchen Wölli & Steini spielen.

Wir freuen uns, dass Firma Knotzer, vom Reinerlös des Schultaschenverkaufes € 760,00 an den Elternverein Steinabrückl spendete.

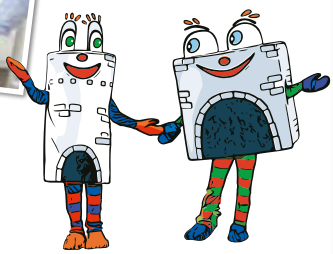
Die stolzen neuen Schultaschenbesitzer konnten sich ein Gratis Foto von Photo Starkl holen. Optiker Vogelhuber aus Wiener Neustadt bot zu dem auch kostenlosen Sehtests an.

Wir freuen uns auf die Schultaschenmesse 2024!

Auf dem Bild v.l.n.r.: gf. GR Florian Pfaffelmaier, Anna-Laureen, EV-Obmann Daniel Brunnmair, Sylvia und Philip Knotzer sowie Bgm. Ing. Gustav Glöckler

Auf dem Bild v.l.n.r.: JGR Wolfgang Gaupmann, EV Stellvertreterin Anna Chernetska, EV-Obmann Daniel Brunnmair, Rudolf Knotzer, gf. GR Florian Pfaffelmaier und Kinder der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

knotzer bücher papier geschenke
iphotostarkl
VOGELHUBER UNITED OPTICS



Einfach den QR Code scannen und das Video ansehen.

wntv.at

Dirndlball 2023

Dirndl, Lederhosen und wie immer jede Menge Spaß! Am 21. Jänner durfte sich die örtliche VP wieder über einen vollen Festsaal beim traditionellen bereits 11. Dirndlball freuen.

Die Ballbesucher wurden begrüßt mit Damenspenden vom Getränkehandel Riegler und Herrenspenden vom TN Möbel Montage Thomas Negratschker begrüßt. Eröffnet wurde der Ball traditionellerweise von der JVP Wöllersdorf-Steinabrückl. Vielen Dank an die beiden Choreographen Lukas Goll und Marina Rosenits. Als Ehrengäste durfte Bürgermeister Ing. Glöckler dieses Jahr in Vertretung der Landeshauptfrau, Landesrätin Christine Teschl-Hofmeister, Bezirksparteiobmann Christian Stacherl und Bezirksgeschäftsführer David Diabl, begrüssen.

Auch beim diesjährigen Dirndlball wurde den Gästen mit dem vielfältigen Programm wie Preisschießen, Fotoecke, Tombola, Weinecke von Michael Gaitzenauer und der traditionellen JVP Kellerbar, ein toller Ballabend geboten.

Die Mitternachtseinlage der JVP Wöllersdorf-Steinabrückl war ein voller Erfolg und ein Angriff auf die Lachmuskeln. Die Besucher konnten das Tanzbein zur Musik vom Trio Amore schwingen.

Für die Organisation und Umsetzung sorgte Obmann gf. GR Florian Pfaffelmaier, gf. GR Ursula Schwarz gemeinsam mit dem gesamten Team der VP und JVP Wöllersdorf-Steinabrückl, welche unermüdlich bis in die frühen Morgenstunden am reibungslosen Ablauf der Ballnacht arbeiteten.

Für die kulinarische Bewirtung sorgte das Restaurant Hamkumst.

Wir freuen uns schon auf den
Dirndlball 2024!
Obmann gf. GR Florian Pfaffelmaier

Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf

Am 11.02.2023 war es so weit, die Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf konnte nach zweijähriger Zwangspause den Feuerwehrball in gewohnter Manier ausrichten.

Der Ballsaal wurde durch die Kameradinnen und Kameraden liebevoll mit Fotos, Einsatzberichten, Ausrüstungsgegenständen von damals & heute und natürlich mit frühlingshaften Blumengestecken dekoriert.

Auch wurde wieder in aufwendiger Detailarbeit ein Feuerwehrkorpszeichen aus Nelken vorbereitet, welches den Festsaal zusätzlich schmückte.

An dieser Stelle sei der Gärtnerei Otto Denk und der Gärtnerei Lapatschek ein großes Dankeschön für die Unterstützung ausgesprochen.

Beim Sektempfang oder einem Seiderl im Foyer konnten sich die Ballgäste auf den weiteren Abend einstimmen.

Ein besonderes Highlight des diesjährigen Balls war für unsere Gäste mit Sicherheit die offizielle Eröffnungs-Show. Nach dem gemeinsamen Einmarsch mit einem Komitee der Feuerwehr legte eine Abordnung des UTSC Dancefire ein Dancemedley zu schwungvoller Musik auf das Parket wo die Grenzen zwischen Tanz und Akrobatik nur schwer zu erkennen waren.

Bei der Begrüßung konnte unser Kommandant zahlreiche Gäste und Feuerwehren aus Nah und Fern herzlich willkommen heißen. Für das leibliche Wohl sorgte wie immer das Team der „Moststub'n Pokorny".

Beim diesjährigen Schätzspiel galt es das Gewicht einer Puppe mit vollständiger Einsatzbekleidung und Atemschutzgerät zu schätzen.

Bei der Mitternachtsverlosung gab es wieder viele großartige Preise zu gewinnen, welche von unseren Firmen und der Bevölkerung zur Verfügung gestellt wurden.

Gschnas des ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl

Am Samstag, dem 18.2.2023, fand das erste Gschnas des ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl statt. Den rund 120 Besuchern wurde viel geboten. Darunter ein Schätzspiel, ein Kostümwettbewerb und eine grandiose Mitternachtseinlage.

Um die musikalische Umrahmung kümmerte sich die Live Band RnB Project unter der Leitung des ortsansässigen Musikers Helmut Woch. Eine rundum gelungene Veranstaltung mit viel Spass und guter Unterhaltung bis in die Morgenstunden.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt zur Gänze dem Verein zugute und finanziert die Jugendarbeit, den laufenden Spielbetrieb und die Instandsetzung der Sportanlage.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und würden uns freuen, wenn Sie uns auch bei den kommenden Veranstaltungen wie z.B. das **Osterfeuer am 8.4. auf der Festwiese Wöllersdorf** und bei den **nächsten Heimspielen** (siehe Spielplan) besuchen und uns so unterstützen.

Obmann Robert Reichl
ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl

SPIELPLAN KM FRÜHJAHR 2023

DATUM:	UHRZEIT:	HEIM/ AUSWÄRTS	GEGNER:
26.03.2023	16:30	Heim	SVg Pottendorf
02.04.2023	16:30	Auswärts	SV Zillingdorf
07.04.2023	19:30	Heim	ESV Haidbrunn-Wacker
14.04.2023	19:30	Heim	USC Wampersdorf
21.04.2023	19:30	Auswärts	SV Winzendorf-Muthmannsdorf
29.04.2023	19:30	Heim	FV Club 83
06.05.2023	16:30	Auswärts	SC Lichtenwörth
12.05.2023	19:30	Heim	SC Theresienfeld
17.05.2023	19:30	Auswärts	SC Piesting
03.06.2023	19:30	Heim	SG Ortmann/Oed-Waldegg 2
10.06.2023	16:30	Auswärts	SV Admira

Ortsvorsteherin Gabrielle Volk berichtet über das Jahr 2022!

Das ehemalige Betriebsgelände der Fa. Blumen Steiner wurde an die Firma Zögling GmbH verkauft. Für jedermann sichtbar finden zur Zeit auf dem Gelände umfangreiche Umbauarbeiten statt. Die Firma Zögling ist in Österreich eine führende Kraft im Bereich der Wiederverarbeitung und Behandlung von Rohstoffen.

Doch die Anrainer befürchten, zu der bereits vorhandenen, eine zusätzliche Staub- und Lärmbelästigung durch den zu erwartenden LKW-Verkehr.
Der von den Bewohnern Römerweg, Keltenweg und Schneeberggasse heiß ersehnte Kreisverkehr Römerweg/L137, welcher für die Bewohner der Siedlung eine große Erleichterung bei der Ausfahrt in die L137 bringen wird, könnte sich aufgrund des noch ausständigen Bescheides verzögern und daher wird es bis zum Beginn der Umbauarbeiten noch einige Zeit in Anspruch nehmen - leider!
An die familien- und kinderfreundliche Gemeinde wurde das Ersuchen mit der Bitte um Revitalisierung, analog der Kinderspielplätze kleine Steiermark und Waldspielplatz in Wöllersdorf, Haltergraben in Steinabrückl und des Kinderspielplatzes Flugfeldstraße, gestellt.

Mit einigen Bewohnern wurde Kontakt aufgenommen, damit die Revitalisierung zur vollsten Zufriedenheit aller geschieht.

Damit die Feuerwerksanstalt ein sauberer Ortsteil bleibt, bitte ich, wie in den vergangenen Jahren, um **rege Teilnahme am Frühjahrsputz** - danke.

Ihre Ortsvorsteherin Gabrielle Volk
Gemeinderat a.D.

EIN SONNTAG IM ZEICHEN DES SCHMETTERLINGS

Am 23. April 2023 ruft „Natur im Garten“ zum gemeinsamen Schmetterlingssonntag auf.

Verwandeln Sie Ihren Garten in ein Paradies für Schmetterlinge. Beim „Natur im Garten“ Schmetterlingssonntag am 23. April 2023 wird ein besonderes Augenmerk auf unsere beflügelten Gartenbewohner gelegt. Schmetterlinge sind als Bestäuber und Nahrung für andere Tiere ein wichtiger Teil unseres Ökosystems.

Holen Sie sich ein kostenloses Samensackerl für Ihr persönliches Schmetterlingsparadies bei der Gemeinde ab und helfen Sie mit, eine Nahrungsquelle für Schmetterlinge und deren Raupen sicher zu stellen.

Bei Fragen zum Schmetterlingssonntag, der Aussaat oder anderen gartenrelevanten Fragen steht Ihnen das „Natur im Garten“ Telefon unter +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at zur Verfügung.

Nutzen Sie Ihr neu gewonnenes Schmetterlingsparadies auch um am „Natur im Garten“ Fotowettbewerb teilzunehmen. Unter dem Motto „Schmetterlinge – bunte Schönheiten im Fokus“ werden ab dem 23. April 2023 die besten Schmetterlingsfotos gesucht. Nähere Infos finden Sie unter www.naturimgarten.at/fotowettbewerb-2023

Holen Sie sich ihr GRATIS* Schmetterlingsparadies Samensackerl bei der Eröffnung der Begegnungszone in Wöllersdorf am 23.04.2023

Verteil-Aktion* Blumensamen

* so lange der Vorrat reicht

Unsere Gemeindeweihnachtsfeier 2022

Danke an die Volksschulkinder aus Wöllersdorf und Steinabrückl und das Lehrerteam für diese wunderschön gestaltete Gemeindeweihnachtsfeier mit Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler und dem Team des Gemeinderates. Trotz sehr vielen Krankheitsfällen meisterten die Kinder die Vorstellungen perfekt.

Eröffnet wurde das Fest von der Bläserklasse und der Flötenklasse der Volksschule Steinabrückl. Weihnachtsstück Die 3. Klasse Wöllersdorf beeindruckte danach mit einem Theater-Weihnachtsstück umrahmt von weihnachtlicher Musik der Chöre der Volksschulen Wöllersdorf und Steinabrückl.

„Ich bin begeistert und bedanke mich sehr herzlich bei den Kindern und beim Lehrerteam für das Engagement" so Bürgermeister Ing. Glöckler.

Als Dank bekamen alle vom Christkinderl ein Weihnachtsgeschenk.

Zum Ausklang gab es vor dem Festsaal von der Männerkochgruppe Punsch, Maroni und vieles mehr. Vielen Dank!

Gewinne einen von 5 Christbäumen! Einfach liken und kommentieren!

Eine tolle Facebook-Aktion starteten die Auditbeauftragten der familienfreundlichen Gemeinde JGR Wolfgang Gaupmann, gf. GR Florian Pfaffelmaier und gf. GR Dipl.Päd. Ursula Schwarz kurz vor Weihnachten!

„Gerade in diesen Zeiten bekommen unsere Traditionen und Werte eine ganz besondere Bedeutung!" so JGR Wolfgang Gaupmann. Deshalb wollte die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl Familien eine kleine Weihnachtsfreude bereiten und verloste 5 frisch geschnittene Christbäume aus der Region.
Die Christbäume wurden am 21.12.2022 beim Adventfenster der Familie Gaupmann an die glücklichen Gewinner übergeben!

Das Team der familienfreundlichen Gemeinde
freute sich über die zahlreiche Teilnahme!

Warten aufs Christkind

Auch am 24.12.2022 lud unser Kulturbeauftragter gf. GR Philipp Palotay wieder zu einem kreativen Bastelvormittag für unsere Kinder ein, um ihnen das Warten auf das Christkind zu verkürzen.

Sie malten weihnachtliche Bilder und bastelten fleißig Christbaumschmuck, während die Eltern die letzten Vorbereitungen für das Fest treffen konnten.

Weihnachtsbasteln

In unserer Winterkinderbeilage bekamen die Kinder Vordrucke für Weihnachtskugeln zum Basteln und Bemalen.

Wir haben uns über die tollen Einsendungen sehr gefreut und als Dankeschön bekam jedes Kind ein Geschenkesackerl überreicht.

YFU AUSTRIA
Interkultureller Austausch

Gastfamilien gesucht!

Liebe Familien,

als **bildungsorientierter und gemeinnütziger Verein "YFU Austria – Interkultureller Austausch"** wollen wir mit Schüleraustausch die Welt näher zusammenbringen – doch erst durch unsere weltoffenen ehrenamtlichen Gastfamilien wird dies möglich!

Im September erwarten wir für das **Schuljahr 2023/24** rund **20 Austauschschüler*innen aus aller Welt**, die hier zur Schule gehen und bei ehrenamtlichen Gastfamilien wohnen werden. Nach diesen **Gastfamilien mit Interesse an interkulturellem Austausch** suchen wir gerade!

Wer kann Gastfamilie werden? Grundsätzlich ist jede Familie und auch jedes Paar für die Aufnahme eines Gastkindes geeignet. Man stellt ein Bett, Verpflegung und - das ist das wichtigste - einen großes Herz und einen Platz im Familienleben zur Verfügung. Was dadurch entsteht ist nicht nur interkultureller Austausch, sondern eine **lebenslange Verbindung über Grenzen hinweg**!

Gerade in Zeiten wie diesen halten wir die Durchführung von Schüleraustausch-Programmen für unheimlich wertvoll - um damit **Jugendlichen Hoffnung und Perspektiven** zu bieten und zu **mehr interkulturellem Verständnis und Toleranz** beizutragen. YFU - "**Youth for Understanding**" - wurde nach dem 2. Weltkrieg mit genau diesen Zielen gegründet und wir stehen auch heute noch genauso dahinter und dafür ein. Wir freuen uns, wenn Ihre Familie ein Teil davon wird!

Unter **gastfamilien.yfu.at** finden Sie **weitere Informationen zu unserem Gastfamilien-Programm.** Über die Website kann auch unsere **kostenlose Infomappe** bestellt werden. Auf unserer Website können Sie außerdem auch bereits in den **Kurzbeschreibungen der Austauschschüler*innen** schmökern, die im September zu uns kommen werden. Detailliertere Informationen (und Fotos) zu den einzelnen Gastkindern erhalten Interessierte auf Anfrage.

Wir veranstalten derzeit außerdem **Donnerstags von 17 bis 18 Uhr** regelmäßig **Online-Infotreffs**, bei denen Sie alle Ihre Fragen stellen können und laden Sie ganz herzlich dazu ein!

Sehr gerne informieren wir Sie **auch telefonisch oder über E-Mail persönlich und unverbindlich**! Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Mit herzlichen Grüßen,
Annika Tapler** & **Margarethe Bendix
YFU-Gastfamilienteam

YFU AUSTRIA – Interkultureller Austausch
Tulpengasse 5/1 | 1080 Wien
T: +43 1 890 1506 | M: gastfamilien@yfu.at

*Mehr Informationen finden Sie unter **yfu.at***
sowie auf Facebook und Instagram.

YFU AUSTRIA

Ordination Reitstätter

Liebe Patientinnen und Patienten!

Das erste Quartal in der wiedereröffneten Einzelpraxis ist vorbei, und ich darf ganz vorsichtig vermelden, dass es besser gelaufen ist als erwartet. Einzelne Tage waren überfüllt und mit langen Wartezeiten für Sie, das ist mir bewusst. Aber an den meisten Tagen hat es doch ganz gut funktioniert. Dank meines hervorragenden Teams konnten wir mittelstarke Anstürme problemlos meistern. Vielleicht ist Ihnen aufgefallen, dass wir die verschiedenen Räume der Ordination jetzt ein wenig anders nutzen und uns bemühen, Infektpatienten nach Möglichkeit gleich in einen Raum zu setzen und von der Assistentin vorbereiten zu lassen. So kann ich Zeit sparen ohne dabei auf Qualität zu verzichten.

Einzig der Montag Nachmittag in Steinabrückl ist durchwegs problematisch. Wir ersuchen Sie, sich bereits bis eine Stunde vor Annahmeschluss in der Ordination zu melden. In den letzten Wochen hat es sich gezeigt, dass der Patientenansturm so groß ist, dass ein zeitgerechter Beginn in Wöllersdorf nicht mehr möglich ist. Daher müssen fallweise Patienten gleich nach Wöllersdorf verschoben werden. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, früher zu erscheinen oder gleich in die Abendordination nach Wöllersdorf zu kommen. Vermutlich werden wir in Zukunft die Annahme in Steinabrückl verkürzen müssen, damit es nicht mehr zu einem Rückstau kommt.

Seitens der ELGA gab es einige Änderungen – und versprochene Änderungen wurden nicht durchgeführt.

Seit Februar MÜSSEN wir Ihre **e-card alle 28 Tage vor Ort gesteckt** haben, um Einblick in die **ELGA Befunde** zu haben oder Impfungen eintragen zu können. Um **Medikamente online stellen** zu können, müssen wir **alle 90 Tage** die **e-card** vor Ort gesteckt haben. Anderenfalls ist eine Vorbestellung der Medikamente per eMail nicht möglich. Dies liegt nicht an uns, sondern am System ELGA.

Die **Nicht-Änderung** betrifft die **Privatrezepte**. Eigentlich war seitens des Hauptverbandes versprochen, dass ab 15.2.2023 auch Privatrezepte genauso wie Kassenrezepte im **eRezept** gespeichert werden können. Dieser Termin ist verstrichen und die Änderung ist laut Aussendung **„auf unbestimmte Zeit verschoben“**. Wir bitten um Verständnis, dass wir hieraus entstehende Probleme nicht lösen können, in diesem Fall muss genauso wie bei fehlender e-Card Buchung im vorgesehenen Zeitraum das Rezept in der Ordination abgeholt werden.
Krankmeldungen sind **seitens der GKK** derzeit **nicht mehr telefonisch möglich**, außer bei COVID oder COVID Verdacht. Ich bitte um Verständnis, wenn wir Sie daher in die Ordination bitten müssen.

Ich wünsche Ihnen allen
einen herrlichen Frühling und bleiben Sie gesund!

Dr. Kerstin Reitstätter

Ärzte-Info

Aufgrund immer wieder kurzfristiger Änderungen kann die Aktualität eines Ärzte- Wochenende- und Feiertagsdienstplanes über drei Monate hinweg nicht mehr gewährleistet werden. Service-Rufnummern und Web-Adressen zum Thema „ärztliche Versorgung“ an Wochenenden, Feiertagen sowie Informationen zum diensthabenden Bereitschaftsarzt finden Sie hier:

Wenn's weh tut! 1450
Ihre telefonische Gesundheitsberatung

Telefonische Gesundheitsberatung in NÖ

www.1450.at

APOTHEKEN RUF 1455

Apotheken in Ihrer Nähe!

www.apoapp.co.at

ÄRZTE ✆141 NOTDIENST

Sie benötigen einen Arzt an Wochenenden, Feiertagen oder in der Nacht?

www.141.at

Radfahren auf Wanderwegen

Längst ist Radfahren – neben dem Spazierengehen und Wandern – die vielleicht beliebteste Freizeitbeschäftigung der Österreicher geworden, die nicht mehr an Jahreszeiten gebunden ist, sondern eher noch an die Lichtverhältnisse. Jetzt, wo die Tage wieder spürbar länger werden, hält's die Radlfahrer und Mountainbiker natürlich nicht mehr länger zuhaus.

Damit treffen aber auch nicht immer miteinander kompatible Interessen aufeinander: Wanderer, Spaziergänger und auch Jogger fühlen sich nicht selten von daher brausenden Radfahrern bedroht und gefährdet. Zweifellos sind sie die „Schwächeren" und daher schützenswert. Zu Recht reklamieren sie das Gebot der Rücksichtnahme für sich.

Ihre entrüstete Behauptung, Radfahren sei im Wald gänzlich verboten, ist nicht ganz von der Hand zu weisen, wobei sich aber ein Blick in das Forstgesetz (ForstG) lohnt:
Grundsätzlich ist der Wald für alle da, jedermann darf – mit gewissen Einschränkungen – den Wald zu Erholungszwecken betreten und sich dort aufhalten (§ 33 Abs. 1 ForstG). Das Befahren des Waldes ist hingegen nur mit Zustimmung des Waldeigentümers, hinsichtlich der Forststraßen nur mit Zustimmung jener Person, der die Erhaltung der Forststraße obliegt, zulässig (§ 33 Abs. 3 ForstG). Eine solche Erlaubnis kann einzelnen Personen oder ganz allgemein erteilt werden. Ist das Befahren des Waldes der Allgemeinheit gestattet, so wird dies in der Regel durch Beschilderung im Zufahrtsbereich des Waldes verlautbart.

Unabhängig aber davon, ob das Befahren des Waldes nun individuell oder ganz allgemein erlaubt ist, muss auf das im Straßenverkehr zu beachtenden Gebot der Rücksichtnahme auf andere Verkehrsteilnehmer gepocht werden: speziell im abschüssigen Bereich ist auf Wanderer von den Mountainbikern besonders Acht zu geben, ist das Gebot des Fahrens auf Sicht einzuhalten und die Möglichkeit, das eigene Fahrzeug im Bedarfsfall jederzeit anhalten zu können, im Auge zu bewahren.

Die letzte (33.) Novelle zur Straßenverkehrsordnung (StVO) hat aber auch mehr Schutz für Radfahrer im Straßenverkehr gebracht. So etwa ist ein Sicherheitsabstand beim Überholen (durch KFZ) von mindestens 1,5m im Ortsgebiet und mindestens 2m außerhalb des Ortsgebiets einzuhalten. Dieser zusätzliche Schutz ist Ausdruck der schon angesprochenen Notwendigkeit der Rücksichtnahme des Stärkeren gegenüber dem Schwächeren, die auf Wanderwegen aber zweifellos die Wanderer und Spaziergänger für sich beanspruchen dürfen. Soweit dies baulich möglich ist, versucht man auch immer häufiger, die einzelnen Verkehrsteilnehmer (KFZ, Radfahren und Fußgänger) zu trennen, indem eigene Radfahr- und eigene Fußgängerweg geschaffen werden. Eine solche Trennung ist im Wald zu allermeist nicht möglich, sodass wieder an die besondere Rücksichtnahme zu appellieren ist. Zusammenstöße zwischen Wanderern und Radfahrern enden nicht selten mit Verletzungen, die anschließend zivil- und mitunter sogar strafrechtliche Konsequenzen auslösen können.

Dr. Wilhelm Häusler ist seit 1990 selbstständiger Rechtsanwalt in 2700 Wr. Neustadt, Neunkirchnerstraße 17 und seit mehr als 15 Jahren für die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl tätig. Er ist um Gemeindeagenden ebenso bemüht, wie um die Anliegen der Gemeindebürger.

Es mag abenteuerlich anmuten, wenn ein Mountainbiker, der sich zuvor mühevoll einen Berghang hinaufgequält hat, anschließend todesmutig in die Tiefe stürzt, ein Zusammenprall mit einem Fußgänger kann aber fatale Konsequenzen nach sich ziehen, und zwar für beide. Selbstverständlich richtet sich das im Straßenverkehr geltende Erfordernis der Achtsamkeit an die Wanderer, die ihr „gutes Recht" nicht unbedingt erzwingen müssen, sondern sich auf für sie erkennbar werdende Gegebenheiten rechtzeitig einstellen sollten. Ihre Reaktionsmöglichkeiten sind aber naheliegenderweise eingeschränkt.

Was auch sonst gilt, gilt auch beim Wandern und Radeln: nehmt Rücksicht aufeinander!

Herzlichst,
Ihr Wilhelm Häusler

Nutzen Sie die Gelegenheit einer kostenlosen Rechtsberatung im Gemeindeamt Wöllersdorf (jeden 3. Mittwoch im Monat)!
Meine nächsten Termine: 19.04., 17.05., 21.06., 19.07., 16.08., 20.09., 18.10., 15.11., 20.12.
jeweils um 17:00 Uhr
Um Anmeldung wird gebeten unter der Tel.Nr.: 02633 / 43 000

Niederösterreich radelt & unsere Gemeinde radelt mit!

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. Radelst du mit? Ab 20 März zählt wieder jeder Kilometer bei der Mitmach-Aktion „Niederösterreich radelt".

Radel kräftig mit für unsere Gemeinde!
Auch unsere Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl startet wieder aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Im letzten Jahr wurden niederösterreichweit rund 4,2 Millionen erradelt und 5.400 Personen haben mitgemacht – diesen Rekord wollen wir heuer überbieten. Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Niederösterreich und unsere Gemeinde!

Jeder kann kostenlos teilnehmen und gewinnen! Es werden wieder großartige Preise verlost, wie brandneue e-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

Neugierig geworden?
Dann mach mit bei „Niederösterreich radelt", der Kilometer-Sammel-Aktion für Alltagsradlerinnen und Alltagsradler und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht´s:
1. Registriere dich auf www.noe.radelt.at mit deiner Wohnadresse.
2. Radle fleißig und trage deine geradelten Kilometer in dein Profil ein oder zeichne sie mit der gratis „NÖ radelt" App auf! Deine Kilometer zählen automatisch für unsere Gemeinde.
3. Gewinne mit etwas Glück einen von vielen Preisen!

#anradeln Gewinnspiel
Gleich zum Start der Aktion werden unter dem Motto #anradeln zahlreiche Radzubehör Preise verlost. Radle bis zum 30. April mindestens 50 Kilometer und trage diese in dein Profil ein, dann nimmst du automatisch an der Verlosung teil.

Jetzt anmelden & mitradeln:
www.noe.radelt.at

Gemeindebücherei

Treffpunkt Bibliothek

Neuerscheinungen:

Das Sanatorium	Sarah Pearse
Die Drohung	Lesley Kara
Eisnacht	Sandra Brown
Der kleine Bahnhof zu Glück	Maja Benedict
Im Schutz der Nacht	Nora Roberts

Kinder- und Jugendbücher:

Tom Turbo – Die Mumie des Magiers	Thomas Brezina
König der Piraten	Lukas Hainer
Mega dumm gelaufen	Rüdiger Bertram

... und viele mehr

E-Books können über das Online Portal noe-book.at entlehnt werden.

Gemeindebücherei
Hauptplatz 11–12/Top 4
2752 Wöllersdorf

Öffnungszeit
jeden Mittwoch von 17:00 bis 19:00 Uhr

ACHTUNG an alle Hundehalter !

Novelle zum NÖ Hundehaltegesetz gültig ab 1.6.2023

Durch diese Änderungen sollen die Sicherheitsstandards im Zusammenleben zwischen Mensch und Hund erhöht werden.

Die Hauptpunkte der Gesetzesänderung

• Sachkundenachweis
Alle Hundehalter müssen bei der Anmeldung eines neu angeschafften Hundes egal welcher Rasse, einen Sachkundenachweis vorweisen. Dazu ist ein Kurs (3 Schulungsstunden) zu absolvieren, um den NÖ Hundepass zu erlangen.

• Verpflichtende Hundeversicherung
Die zweite wesentliche Änderung ist die verpflichtende Hundeversicherung für alle neuen Hunde. Die Mindestversicherungssumme beträgt dabei 725.000 Euro für Personen- und Sachschäden. Diese ist der Gemeinde jährlich vorzulegen.

• Obergrenze für die Hundeanzahl pro Haushalt
Die neue Obergrenze beträgt fünf Hunde pro Haushalt.

Ergebnisse Landtagswahl 2023

So wählte unsere Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl am 29.01.2023

Einwohner: 4.721 Bezirk: Wr. Neustadt Land	Landtagswahl 23		Landtagswahl 18	
	Stimmen	%	Stimmen	%
Wahlberechtigt	3.589		3.439	
Abgegeben	2.384	66,43	2.052	59,67
Ungültig	48		37	
Gültig	2.336	97,99	2.015	98,20
VPNÖ	728	31,16	766	38,01
SPÖ	502	21,49	547	27,15
FPÖ	800	34,25	511	25,36
GRÜNE	126	5,39	96	4,76
NEOS	153	6,55	95	4,71
KPÖ	27	1,16		
.....				

https://www.noe.gv.at/wahlen/L20231/index.html#/G32337.htm

Vorsicht: viele junge Wildtiere in Wald & Wiesen

Brut- und Setzzeit vieler Wildtiere im Frühling

Der Frühling ist ein Sinnbild für das Entstehen von Leben. Viele Wildtiere bekommen Nachwuchs und beleben unsere Wälder & Wiesen. Auch die Felder und Grünflächen im Ortsgebiet sind ein wichtiger Lebensraum für Kleintiere. Gerade in dieser Zeit ist es daher wichtig, achtsam diese Naturflächen im Gemeindegebiet zu betreten und Hunde - entsprechend der gesetzlichen Vorgaben – etwas kürzer an der Leine zu führen.
Wir ersuchen um Achtsamkeit und Unterstützung im Sinne der Fauna & Flora in Wöllersdorf-Steinabrückl!
Ihr Vizebgm. Hubert Mohl

Einladung zum Fest

25 Jahre Nachbarschaftshilfe Wöllersdorf-Steinabrückl

Wie die Zeit vergeht … 25 Jahre gibt es die Nachbarschaftshilfe in unserer Gemeinde!

Dies nehmen wir zum Anlass und laden alle Gemeindebürger zu einer

kleinen Feier am Samstag, den 20. Mai 2023, um 16.00h

im Festsaal Wöllersdorf recht herzlich ein.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen, gemütlichen Nachmittag mit unseren Gästen. Fürs leibliche Wohl wird gesorgt.

Die Nachbarschaftshilfe ist täglich von 8:00 bis 20:00 Uhr unter der Telefonnummer: 0676/514 73 89 erreichbar.

NachBarschaftsHilfe
Der Pfarren Wöllersdorf – Steinabrückl

Spendenaufruf „ Diabetiker Hund“

In der Vorweihnachtszeit landete ein Spendenaufruf der Fam. Duckwitz in unseren Postkästen. Zusammen mit den Spenden der Gemeindebürger und des Sozialfonds der Gemeinde (die Nachbarschaftshilfe verwaltet den Sozialfond), konnte die erforderliche Summe für den Diabetiker Hund aufgebracht werden.

Mit der „tierischen Unterstützung“ kann nun Frau Duckwitz ihre Diabetes leichter händeln.

Persönlicher Brief der Familie:

Spendenaufruf Dezember 2022
Diabetiker Warnhund Asterix

Betreffend unseren Spendenaufruf für den Assistenzhund Asterix, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen helfenden Personen, Unternehmen und Vereinen bedanken, dass wir unseren Traum verwirklichen konnten. D A N K E !

Was ist ein Diabetiker Warn Hund:
Sie sind ausgebildete Assistenzhunde und werden oft mit Therapiehunden verwechselt.
Die Ausbildung dauert in der Regel fast 2 Jahre. Asterix ist ausgebildet um die Wahrnehmung von Diabetes Typ I zu unterstützen.
Er hilft täglich u.a. das Eintreten von Komaanfälle zu vermeiden. Er riecht über den Schweiß bzw. den menschlichen Geruch, ob der Zuckerspiegel steigt oder sinkt. Dies erfolgt nicht erst bei einer bedrohenden Unterzuckerung, sondern bevor sie eintritt. Durch Anzeigen wie Bellen oder geben der Pfote kann eine Kontrolle des Zuckerspiegels erfolgen und im Falle der Richtigkeit eine ausgiebige Belohnung erfolgen. Durch dieses Belohnungsprinzip ist Asterix dem Grunde nach immer im Arbeitsmodus und hat durch die tollen Belohnungen wie besonderes Futter oder Spiel ersichtliche Freude daran. Die Königsdisziplin ist die Nachtanzeige, welche bei Assistenzhunden nicht selbstverständlich ist. Hier ist ein großer Arbeitswille erforderlich. Asterix beherrscht auch diese und wir sind stolz darauf. Ein Assistenzhund ist keine Lebensversicherung, sondern eine zusätzliche Unterstützung.

Aufgrund der sehr hohen Ausbildungskosten, ist man auf Hilfe anderer angewiesen. Durch die zahlreichen Spenden und Unterstützungen, wurde ein Traum war. D A N K E ! Asterix hat sich sehr gut eingelebt und liegt jetzt bei seinen Anzeigen mit 60 – 70 % richtig.

Ein großes Dankeschön widmen wir auch dem ANIMAL TRAININGS CENTER in der Steiermark. Asterix ist eine Bereicherung unseres Lebens und Hilfe zugleich.

Vielen Dank an Alle, Michaela & Sandro aus Wöllersdorf

IMPRESSUM **Eigentümer, Herausgeber u. Verleger** Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl | **Erscheinungs- u. Verlagsort** Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl
Für den Inhalt verantwortlich Bgm. Ing. Gustav Glöckler, 2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1 | **Fotos, Logos** von jeweiligen Erstellern/Besitzern zur Verfügung gestellt, Shutterstock | **Layout, Satz** ATR-Productions Werbeagentur GmbH, 2751 Steinabrückl | **Druck** Brüder Glöckler GmbH, 2752 Wöllersdorf, März 2023

WÖLLERSDORF STEINABRÜCKL

familienfreundlichegemeinde

NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS

unicef Zertifikat seit 2016

BhW Bildung hat Wert. KULTUR. REGION. NIEDERÖSTERREICH

Feierliches Eröffnungsfest

Sonntag,

23.4.2023

ab 11:00 Uhr – 18:00 Uhr

Begegnungszone Wöllersdorf

Programm

ab 11:00 Uhr

Eröffnung
durch Bgm. Ing. Gustav Glöckler, akad. VM

Segnung
durch Dechant MMag. Waclaw Radziejewski

Unterhaltungsprogramm
mit

Moderator & Entertainer
HARRY PRÜNSTER

Musikalischer Rahmen
Chöre der Volksschulen Wöllersdorf und Steinabrückl

Musikverein Wöllersdorf-Steinabrückl

Band der NÖ Mittelschule Markt Piesting

Kulinarische Köstlichkeiten
mit süsser Überraschung von der Männerkochgruppe Wöllersdorf-Steinabrückl

KINDERPROGRAMM

HÜPFBURG

Männer KOCHGRUPPE WÖLLERSDORF-STEINABRÜCKL

MUSIK & VEREIN Wöllersdorf Steinabrückl

WÖLLERSDORF-STEINABRÜCKL – Auszeichnungen und Zertifikate für eine lebenswerte und zukunftsorientierte Marktgemeinde

Wir sind Klimabündnis Gemeinde

Kinderfreundliche Gemeinde Zertifikat seit 2016 unicef

STADT&LAND MITANAND

familienfreundlichegemeinde

NATUR im GARTEN

GESUNDES WÖLLERSDORF-STEINABRÜCKL

NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS

FSC www.fsc.org MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C105694